



Infertionogebülter etragt für die Sgespaltene Peitigelte ober beren Kaum 20 Pfennig, für auswäcktige Anzeigen 25 Pfennig. Im rebantinellen Ceife Poffgeitungelifte.

für Balle und den Saalkreis, die Kreise Merjeburg-Querfurt, Deligsch-Bitterfeld, Wiffenberg-Schweinift, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise. Expedition: Barg 42/43. Geöffnet werktags von 7 Uhr fruh bis 7 Uhr nachm. . Redaktion: Barg 42/43. Sprechstunde werktags 1/212-1/21 Uhr mittags.

Uom Marxismus. 1823. AA.10

Riechanden abgeichjachtet wirk, und dann an den Schriften Kauisth und Mehrings der Rochweis verjucht wird, daß allijes steller ihrem Mangel an Bertjändnis der "Weltbialeftit" Dieigens verschulet sind.

Boker diese nachsende philosphische Interest, woher auch diese Kampsessellung? Wir wissen, das immer diesenigen Ivenen und das die gettigen Kampse immer ein Keileg politische Under innerfeits in dem Andelt der Dieben übergen, und das die gettigen Kampse simmer ein Keileg politische und gestellkarkticher Admipse simmer ein Keileg politische und eine Petalen der Veren.

Mas ist das Westentliche besten, mos Diegen in seinen philosophischen Schriften lehrt? Der Warzismus zeigt uns, daß das Hondeln der Vernschen, der Freischlichstein, nicht aus einem ursachlosen Bollen entsteht. Diese Andelt der Schenn kann der Schallen der Verschlichen, die Schansen das Wollen der Teenschen, die Schann die Hohen, der Schallen der Schallen der Schallen der Schallen der Schallen der Wenschen die Wenschen sie der Andelt der Schallen und Schallen und der Schallen der Schallen und Schallen und der Schallen und bei der Schallen der Schallen und der Schallen und bei Andelt geber werden im Kopfe und dem Andelt geber werden im Kopfe und dem Andelt geber werden im Kopfe und dem Andelt geber der Schallen und Schallen und Geranden des Schallen und der Schallen und Beile der Schallen und der Schallen und der Schallen und der Schallen und Schallen der Wenften kondlungen der Wenften kondlungen der Keilt find der Andeltsten und kan

Gegenich zwischen "Liehzenismus" und "engerem Marxismus" darftellen.
Aber in Deutschland fehlt der praftische Koden sitt das Bertändnis eines solchen Gegensades. Pweisellos spielen in den Diekussionen über die Karteitaftis, die sich vor allem um das praftischrevolutionäre Auftreten der Arbeiter bewegen, zum Teil, wenn auch venig bewuht, die phisophosischen Ausdau-ungen mit. Es ist nicht ganz zufällig, wenn ein Wangel an Bürdigung der theoretischen Bedeutung Diekgenst und eine vorsichtige Juridschaftung gegenüber der Tactist des Anslen-kreits gerade dei solchen unserer verdienten Theoretister zu-fammentreffen die bieber durch ihre bistorischen und öknos-mischen Schriften dem Kroletariat immer sichere Kübere waren. Aber in Deutschland hönnen durch die notwendig Ge-fchlosenbeit der Kartei solche prastische Tendengen nicht zu einblichen Kractionen und daber die heoretischen Extren nicht zwischenismus" ober "engerer Marxismus", vondern Marx und Teietzen wird bier der Genachunst des Prosentists sein. Es besteht nur ein Marxismus, die von Karx segrinder Bissenschaft der Geschlächt und des Menschen wortn die Leistungen Diesgens als ein notwendiger und wichtiger Teil, ihre Stelle einnehmen.

Uerdorbene Scharfmacherfreude.

"Staatsanwalt, wie wird dir?" — möchte man an jedem Tage fragen, an dem die Beweisentnahme im Woard it er Krawaltprozeß weiter fortischeitet. Auch der Wontag hat nieder mehrer Jusammenbridge der Anflage gebracht, gwei ihrer Krunffilde find auf Rimmerwiedersehen in den mit-leidlosen Ortus verfunsen.

Einfluß der Breffe leine sozialbemofratischen Blätter, sondern lauter bürgerliche nannte, unter ihnen den — Simpligisch nus. Es ist wirtlich schade, daß tein Zeichner des Simplisisch nus anwesend war, um diese denkwürdige Szene mit dem Stift

mus anwesend war, um diese denkvürdige Sgene mit dem Etist zu verewigen!

Nicht bester, sondern womöglich noch schleckter als mit dem "Sturm auf die Reformationstrücke" ging es mit dem gweiten Krunfssich der Antlage, admitch mit der "Wach zir vo de des Trans portarbeiterverden des", als welche sich er Reinung des Etaalsanwalts der Erierl bei kupfer darftellen sollte. Durch die Aussigen Berners, des Berliner Borftsenden des Aransportarbeiterverdendes, ist die genge Torsett, die in dieser Behauptung stedt, ausgedecht worden. Das ein Berlina leien 38000 Mitglieder gödelt, mit 140 Etrelsenden seine "Machtproden" veranslückte, sich es schiede die Verdende seine "Machtproden" veranslückte, sich es schiede die Verdende seine "Machtproden" veranslückte, sich es schieden siehe Steils gar nicht durch Einwicktung des Berkandes enkanden, sondern spont an ausgedrochen. Wo bleibt als die "Machtproden"?

Man sonnte dem Etaalsanwalt und den Nichtern annerten,

Man fonnte bem Staatsanwalt und ben Richtern anmerten, daß ihnen die Mitteilungen Werners über die Tätigfeit einer modernen großen Gewerkschaft etwas ganz Neues waren. Sie hörten aufmerksam zu, und der Staatsamvalt wurde stiller und eines

Die Entiaufchten werden wild!

Die celtinate Prefe in begreiftichermeise über ben bis-berigen Berlauf bes Prozesses tolunglidtich. Die junterliche Kreuzzeichung veröffentlicht bereits eine lange Beremube über bie "In ffand bil ich feit des Berfahrens" (1) und bie "Ausdehmung der Beweisaufnahme". (1) Ja. aber, twei war es benn. der die Kretindung wer eingelene Eirassisse und den ben daaren berbeigesert bat? Ind jett. da das giel creicht ist, und der große Prozes gesüber einstelnen die herren wossen, bestlagen fie sich sich meder. Ber Lann es diesen gesten der Bertangen bestlagen fie sich ben bie herren wossen, bestlagen fie sich sich wieden. Auf fon die bis-bert wir begreisen die But bollsommen, da soon die bis-beriegen Archandbungen aus den reastionären freiwissigen Kin-



ra se=

rie

tl

voer einer Privatperson gegen Angriffe jeder Art, welche von ber Berteibigung rabulistisch in bas Berfahren hinein-gezwängt werben.

gezwang: wetven. Dem Einzelnen soll brutal Unrecht geschehen, wenn nur das Staatsinteresse" (lies herrschaftsinteresse der Junster und kepitalisten) gewahrt wird. Schnelle Justigl Klassenjustigl

Politische Ueberficht.

Salle a. G., ben 22. November 1910.

Bilbelm II. rebet meiter.

Bilhelm II. reder weiter.

Bei der Einveligung der Marineichule in Mirwick b. Mendsburg verlas Wilhelm II. eine Kadineichtsorber, die darauf hinweist, daß der Seemannsberuf ganze Männer ersordere, und
die dann weiterhin den Seefaderten eine Angabl Antiskläge
keit Miltom II. eine Kinspadh, and bie dann weiterbin ben Secladetten eine Angali Ratisstäge. Anschließend daram hielt Mildem II. eine Amfprach, in ber er den Gecladetten empfahl, den Allebolg en uß unter allen Umitanden au meiden. Er riet den Kadetten und den Fährtigen die bestiere aus Gutte templevorden au. Wilhelm II. wies dann noch darauf hin, daß der nächte Krieg gesuhen Areten erforbere, und daß krieg geschen Rerben erforbere, und daß beienige Ration im Kriegshandwert an der Spite marfigieren werde, die den geringsten Alfoholung au verzeichnen habe.

Bas werden die schnapsbrennenden Großagrarier dagu sagen, daß Wilhelm II. aftiv in die Betämpfung des Alsoholsgenusses eingreift?

genuffes eingreift? Bebenflich icheint in ber Rebe Bilbelms II. Die Wendung bom "nachften Rriege" gu fein. Gin Mitarbeiter ichreibt

und dagu: Es ift durchaus ungewöhnlich, daß ein Monarch in dieser Weise bon einem "nächsten Kriege" ipricht. Alle europäischen Kriege" ipricht. Alle europäischen Staatsoberhaupter, ausgenommen Wilhelm Un, bermeiben in ihren Aundgebungen derartige Wendungen, die sehr leicht misse berfanden werden fönnen. Opricht ein Staatsoberhaupt vom "nächsten Kriege", so sieht das ja gerabe fo aus, als finneb er nächste Kriege schon der Türe. Und spricht gar Wilhelm II. zu Gestabetten vom nächsten Kriege, so mit das i gedoutet voreben, als finnben wir schon unmittelbar vor dem Sees Trieg mit England.

Run fennt men sa elüclicherweise die rednerischen Belonder-

au Geefabetten bom nachten Kriege, so muß das so gedeutet berber, als sinisden wir son unmittelbar vor dem Sees Irie g mit England.

Inn fennt man ja glüdlicherweise die rednerischen Wesonderscheiten Wilhelms II. genug, mu aus seinen Worten nicht die weittragenvon Schüffle au ziehen, die man undern einatsoberdaupt gesprochen Gehüffle au ziehen, die man undern Etaatsoberdaupt gesprochen wirden. Tropbem dan die Geschicht Weiselbaupt, daß die Keden Wilhelms II. Höchfl unerwünssche Wiele dawor, daß die Keden Wilhelms II. Höchfl unerwünssche Weiselbaupt, auch sie kleden Wilhelms II. Höchfl unerwünsschie Wilkelmungen seitigten, und solche unerwünsche Wirtungen seitigten, und solche Wie weise zu und einstellt, wenn die anglischen Konfervation, die um eine Rahlparole berlegen sind, das Kalstervoort dom "nächten Krieg" aufgreisen würden, um die Involaionspanil und das Kleicher enu zu beiben: Wir sonierval und das Kalstender ein den erwörlichen Verhalt und die Weisen wie der die der die Verhalt wird und das die die Wilhelmmische Wachbarod ein fon glet dat ives Unterhalt und der Verhalt wird und daburch weiter eine sehr erholliche Vennruhsgung der europäischen Verhältnisse ein fon gegensch au den Lieben Weisenschlichen Verhältnisse auf der Verhaltsche Vennruhsgung der europäischen Verhältnisse auch der konstellt von der der Verhalt von der Verhaltsche Vennruhsgung der europäische Verhältnisse der Keisensche Verhältnisse der Keisensche Verhältnisse der Reichschaftlung der kniegensche kann der Verhaltsche Verhältnisse der Verhältnisse kann der Verhaltsche Verhältnisse der Michael verhält verhalt verhältnisse kann der Verhältnisse zu der Keisensche Verhältnisse zu der Keisensche Verhältnisse zu der Verhältnisse der Verhältnisse zu der Keisensche Verhältnisse der Verhältnisse der Verhältnisse kann der Verhältnisse der Verhält

Birtichaftliche Rrife und bürgerliches Leben.

Die wirtschaftlichen Krisen haben eine ungeheure Birtung auf unser gesamtes tulturelles Leben. Richt nur, oah sie die Arbeitslöhne heradbrüden, die Jahl der Verflöße gegen die Gelebe erhöben, die Vollsgesundheit schädigen unte. — auch auf das rein burgerliche Leben üben sie einen starten Einfluß

aus. So finst 3. A. in der Zeit der Krife die Zahl der Speichtlie zung en ganz gewaltig. Im Deutschen Reiche wurden im Jahre 1900, einet Zeit guter Konimatten, AK-191. Ben geschlichen. Damit entstellen auf 1000 Einwohner 3.5 Ebeschlichungen. Im Jahre 1903, einer Zeit wirtschaftlichen Aleifennesse zurden nur est 1000 Einwohner 7.9 Senn geschlösen. Damit entstellen auf 1000 Einwohner 7.9 Senn geschlösen. Dam Jahre 1903, einer Zeit wirtschaftlichen Aleifennesse zur der 1000 Einwohner 7.9 Senn geschlösen. Dam Jahre 1903 ahr 1906 mit seinem besteren Geschäftsgang. Im Jahre 1908 der 200 mieder auf 7.9 Serfalltehungen. Im Jahre 1908 der Anzeiten der Krife. Gei sind darauf zurügzlichen, das in den Zeitel einer Der Anzeiten der Arzisch und darauf zurügzlichen. Das in den Zeiten der Krife nur mit großer Borschaft des wirtschaftliche Rische der Arzisch und darauf zurügzlichen. Abs in den Zeiten den Arzischen der Arzischen d

Bo ber Pfaffe berricht.

Beutiches Reich.

- Die Brivatbeamtenversicherung. Die Melbung der Boft, daß die Regierung darauf vergichte, dem Reichetag noch in biefer Gession dem Gesehntwurf über die Berficherung der Brivatbeamten borgutlegen, entspricht den Tatsachen nicht. Die Regierung legt vielmehr Wert darauf, daß das Gefet beradischtet.

- Die StaatBarbeiter machen mobil. In Botsbam ift ein Orisfartell ber Reichse und Staatsarbeiter gegrundet morben. bas begwedt, ben wirtichaftlichen Intereffen ber Staatsarbeiter mehr Geltung zu verschaffen. In einem Befoluf heift es: Die Löhne ber Reichs und Staatsarbeiter follen fo bemeffen werben, baß Frauen und Rinber ber Arbeiter nicht mehr mitarbeiten brauchen.

- Fortschrittliche Weblvorbereitungen. Sonntag vormittag trat der Zentralausschuß der Fortschrittlichen Bollspartei im Reichstagsgebäube zu seiner ersten Sigung nach der Ber-schmelgung der lintsliberaten Partien aufammen. Die Bhz. Pachnide und Wiemer referierten über das Berhältnis der

Vorlichitlichen Bollspartel zu ben anderen Partelen. Bach nide befürwortete in Rüdficht auf das vorauslichtlich larte Anwachen der Gogialdemoftratie schrefen Rempt gegen Enteglen der Steile und vertrat eine Artill bei den Glichwohlen, die auf diretle Unterführig ung der Konse toalte ninausläuft. Wiemer wollte von einer Sammlungspolitif gegen die Gogialdemoftratie nichts wissen. Er empfaht aber ein Bulammenarbeitem mit den Artionalliberalen, um dem Liberalismus mehr Siehfraft zu geben. In der Debatte wurden die Kristiffen der ein bei Ausgrüßerungen der Bechangt. Die Berfands lungen wurden dass auf Nontag verlagt.

Der Laubreithrense für Merkfähral, der vor einiger Seit

lang tar bei

tvürf bas

ware barü welch gieht ber eine bes (Megi

ftaatl ftimn gerich und Schie

von Schne boote

fich a

mittag f a mi fteriel teilna barun

genom für bi Colore

Die ihre V etwas Regier

geben.
Jugefch Bueb
Gingel
Die B

Mit

So

Erbs

Erbs

Erbs

Erbs Leipz Leip Leip

Karo Wac

Schr

Star Stan Sta Sta

K

DEG

- Der Lanbraisprozeß in Greifswald, ber bor einiger Beit wegen Ertranfung bes Ungeflagten Beder unterbrochen wurde, foll Bienstag aufs neue beginnen. Man rechnet wieder mit einer Dauer bon brei Wochen.

mit einer Dauer von dei Wochen.

— Er wollte "Sozialdemotrat" werden. Das Ariegsgericht in Diisseldorf derusteiste neutich den Unterossizier Gustav Gerz zur 7 Wochen Geschannts und Degradierung, weil genz aus Anlag eines derweigerten Urlauds die Wenerlung auf der Wannschaftslube machte: "Ich din zwar noch fein Sozialde motrat, aber ich stann noch dazu kommen." Das Obertriegsgericht als Berufungsinstanz ermäßigte die Strasse auf 6 Wochen Mittelarrest und sah von einer Degradation ab. Run wird er schaftschaft der Weltkard und haben der Rechtlichen Ausber als Officier. "Indigen der Valtsschan Leitung und

Run wird er sicher "fönigstreu" bleiben.

— Auben als Offiziere. Zwischen der Bossischen Zeitung und der Deutschen Tagesgeitung ist ein lebhafter Disput über die Frage entbrannt, ob und weshalb Juden leine Offiziere werden. Im Berlauf der Agespeciatung die Forderung auf, daß man die Juden von der Dienspilich im Dere überdaupt entbind den und sich mit einer finanziellen Gegenleistung gufrieden ertsären solle.

— Das "judische Geb" stintt den Patrioten nicht, aber die Geldgeber selber ind die mit einer mit Brigerer in die Ben mit Offizierforps nicht seuds genug. Da wollen die Junfer unter sich bieben.

Frankreich.

der stärften Organisationen der frangösischen Unternehmer. Diese, die frühre eine versöhnliche Sattung eingenommen, ist unter der Leitung der Kariser Unternehmer, an deren Spie ein Derr Billemin steht, — ein anderer Felisch — völlig ins

Machbr, berh. Rraft.

Roman bon Grit Mauthner.

Und ohne Scheu und Rüdficht ergählte sie, was in jener Ract eigentlich passiert war, und was den guten Twardli veranlaste, sie au schonen. Er hatte ihr dein Artosselstein gebolen, und nun dirtte er sie natirtisch nich bieninlegen. "Das hat er mir jaden einzeltanden," unterbrach sie van Arnius, "aber es ils in dei Arren Berche gebieden. Eie sind ja unverrichteter Sache nach Jause untägesehrt und haben auf dem Wege die godene Uhr gefunden. "Bat sach ein gehoden. In sie nach dem Wege die godene Uhr gefunden. "Bat sach ein gehoden die gehoden die sie gehoden die gehoden die gehoden die gehoden die sie gehoden die gehoden das die gehoden die gehoden das die gehoden die gehoden das die gehoden das die gehoden d

and Jan den dem Detting, fing fie mieder gap Danibern an.
"Md so, wejen dem Ob id borbestraft bin oder so oder bei die Blauen usselschaft. Ree, lieber Herr, so dumm sind der nicht Jad bin n' anständiges Rächen. Rich so deit wissen sie den mir. Einmad bätten sie mir beinade jefteigt, wie dir noch in Berlin waren. Da bin id ihnen aber, aussewischt. Ind siebem nie wieder. Rast glauben Ge denn, Arbeiten tur id, det mir der Bast von die Hind, wie Ge glauben. Arbeiten tur id, det mir der Rast von die Hind, wie Ge glauben. Arbeiten tur id. Indem. Drei Jadre hab id in Charlostenburg bet die Gelfens fabelt gearbeet. Ind jett, felbem der Twardfi mein Schaft, is, jehe ich dausjeren mit seiner Seise. Go zu die Kellner in die Borotte."

Sie brachte ihren Dedellorb beran, öffnete ihn und bob ein

darunter lagen Seisenstüde bon grellen Farben und bon durch-bringendem Geruch.
"Det hemd is wegen die Spitel. Hauserschein hab ist nich, "Det hemd is wegen die Epitel. Hauserschein hab ist nich, S auch Unifun. Benn einer nu reinfiesen will, triegt er det Lembe au seben. Denn volche ist down meinem Bruder. Kennen Sie meinen Fruder nich, derr Rechfsanwoit? As och nich Den hab ist mir leiber anzielstafft und dat mich nich web jetan." Ban Tenius mußte laden, dann lagte es aber ernsthaft: "Ich will nur hoffen, daß der Krafibent nach allen diesen Dingen nicht fragt. Denn ist vielerhole Ihnen, ein milien die Bahrheit aussagen. Rein, nein, liedes Kind, jetz rede ich nicht wie ein Kaster, sondern als Krantlis guter Freund. Wenn Sie in einem Kuntte lügen, so glaubt man Ihnen nichts mehr."

energisch nieder und besuchte nacheinander die drei Mienten, die er in den Näumen des Untersuchungsgefängnisse hatte. Bon jedem hatte er eiwas zu ersakren, nas entweder dem Brozeh oder seinen wissenschaftlichen Arbeiten zugute sommen sonnte, und so waren einige Stunden wieder mit Arbeit aus-abiult. tonnte, gefüllt.

"Dein, in Schmers und Liebe immer Dein! Marianne." (Bortfebung folgt.)



Oefterreich - Ungarn.

Das Fistenbauprogram.
Das Fistenbauprogram.
fieht ben Bau folgender Kriegsschiffe vor: Bier Schlachtichiffe, von benen zwei zu 20 000 und zwei zu 23 000 Tonnen, drei Schnellkeuger, zehn Torpedofakrzeuge, zwölf Hodifectopedobote und iechs Interfeebote. Die gefanten Koften befaufen sich auf 310 Millionen Kronen. In dos Marinebudget für 1911 werden 90 Millionen Kronen eingestellt.

Spanien.

Spanien.
Republitanische Aundgebungen.
Mabrid, 21. November. In Alicant e ist gestern nachmittag eine große republitanische Propagandavers fam mlung beranstaltet worden, an der, wie dem ministeriellen Im var ei al gedrachtet wird, etwa 10 000 Bersonen teilnahmen. Anweiend waren alle republitanischen Deputierten, darunter der Dichter Bereg Galbos und Albarez, bessen Redaugterung hervorries.

Amerika.

Den Frauen bas Stimmrechit!
Bei einer im Staate Va fi bin gton am 8. Nobember borgenommenen Bollsabstimmung entschied sich die Bürgerschaft sir die Ein füße ung des Frauen finm mrechts. In Colorado, Vohaning, litah und Jdaho besahen die Frauen bereits dieses Recht.

Mexike.

Mexike.

Revolten ober Kevolution?

Die gestern gemeldeten blutigen Aufstände in Mexiko und ihre Riederwortung durch Boligei und Militär schienen boch eitwas mehr zu sein, als blobe, Moltrawalle' als die die Regierung sie hingustellen beliedte. Was im Lande gurzeit isberhaupt borgeht, darüber lassen in Lande gurzeit isberhaupt vorgeht, darüber lassen in Lande gurzeit isberhaupt vorgeht, darüber lassen, ist nicht wiel gueden. Es ist offenschichtich ein auf die Wünsche Vergierung augeschnittenes Telegramm, das meldet, der Regierung augeschnittenes Telegramm, das meldet, der "Ausschlich" in Vuolen iber die sinnender "unterdrück", und in dem über die Eingelbeiten des Kampses diese Darstellung gegeben wird. Die Vollzeit und die Solden ibsten 170, "Berschworten", die im Haufe inde Spührers Aquila Cerban versammelt waren, in deussche Kampse Kampse, Frauen nahmen am Kampse

tell, warfen Bomben bom Dach und bon ben Ballonen, Rinber luben die Baffen. Cerbans Tochter wurde babet bon ben Arupben erichoffen. Die Golbaten auf ben Dachern be-nachbattes dwiler feuerten unaufhörtlich, bis die Munition der Aufrührer erschöpft war.

Aufrührer erfcopft war.
Natürlich jucht die Megierung die Unruhen als bon "Anarchisten" angelistet hinzustellen, um für die blutigen Meheleien der Gendarmen und des Militärs eine "Nechtertigung" au haben. Nach diesem alten bewährten Kegept übt der alte Bluthund Diaz schon seit Abren ein Schreckensreziment aus umd läht sede freicheitliche Negung mit Gewalt unterdrücken. Gegen die Wiederundst dieses bluttünstigen Delpoten scheinen jeht weite Vollstreife zu protestieren, und es ist nicht unmöglich, daß eine Medollution des Vigalge Schreckenstegiment hinvegsegen wird.
Abenfalls brocken viele Anaciden dafür, daß die Erreauna

Sign nun unmoglud, oah eine Nebolution das Diazsche Schrecknergiment himpesigen wird.

Jebenfalls sprechen viele Anzeichen bafür, daß die Erregung im Bolle groß und die rebolutionäre Bewegung, oder der "Butlch", wie es die Regierung nennt, noch lange nicht "unterprückt" ist. So meldet ein Telegramm. das der Krift. Alzaus Reuh vort augedt: Ilngeachte ber beruhigenden Telegramme aus der Stadt Wezifo scheint doch die rebolustionären auß der Stadt Meriko auf an Im kang au gewinnen. Es werden Jusammenköße mit Nevolutionären in Guerzero, Ortzabo und Santa Cruz gemeldet. Auf die Andrickl, daß bei einem Geschie in Zacatecas doch Wenschen getötet seien, fehlt noch die Bestätigung. Die Rebolustionären der der die Oberzhand. Dood bewaffnete Wezifaner traten von Texas nach Mezifo über. Die mezifanlische Ageirung zog eile Streite kafte von der Erras zurück, angeblich, um die Kevolutionäre weiter ins Garn zu loden.

Insiere Annahme, daß es sich in Wezifo um mehr hanbelt, als einen "Butsch", wird auch durch das folgende Telegramm als richtig bestätigt:

Neuhort, 22. Rovember. Die Lage in Megito ift an-scheinend fehr bedrohlich. Große Sendungen bon Baffen und Munition sind über die Grenze geschafft vorden. An vielen Punkten sammeln sich die Revolutionären. General Nehes ist angeblich aus Europa zurüdgekört, um ihre Kührung zu übernehmen. Blutige Kämpfe wer-den aus Zacatecas gemeldet, wodei es über 100 Tote ge-den aus Zacatecas gemeldet, wodei es über 100 Tote gegeben hat. Im gangen Sanbe herricht große Er. reauna.

Auftralien.

Auftralien.

Ohne Piette geht's nicht mehr.

Die auftralische Regierung hat sich zur vebeutenden Er.
böhung ihres Marinen hat sich zur vebeutenden Er.
böhung ihres Marine Houd geis entschlossen. Die Bild dung einer ausstralischen Flotte ist besanntlich erst vor nurgem auf einen Konferen in London beschlossen vorden. Die australische Flotte wird hich aus einem Schlachsschlich einer Angabl von Kreuzern zusammensehen. Sie wird mit dem Geschwader von Neusseland und der englischen Diessisch im Spineischen Verer das britische Karistische Motten der nicht wie der Lanadische Motten gut werden, der und die der kandelische Marine zur Werfügung der englischen Ohmitalität, sondern des auftralischen Plotte notwendige Summe war ursprünglich auf IM Millionen angeseht, ist iest mit 19 Mill. Ph. Sterl. sixiert worden. Die englische Regierung datte Auftralien eine Suddentlich der auftralische Regierung hatte Auftralien eine Suddentlich Leine Lauftralische Regierung hat die der erringung gestellt. Die auftralische Regierung hat dies Inerbieten ledoch zurückgewiesen, da sie allein die Aflung der australischen Rotte übernehmen wolle.

Quittuna.

Für Barteigwede: 16. Diftrift (Stadt) 2,60, Bon R. M 0,75, Diftrift Ummendorf für Kalender 203,35 Mf. Reiwand.

Aus der Partei.

Tetenfifte ber Battel.
Ein altbetochter Genoffe, Wilhelm Gofffer, ber Landagsdgeordnete für ben heilbronner Landbegirt, ift in ber Racht jum Gonntag in ber heilanstalt Charlottenhöhe bei Calmbach gestorben.

Balmbad geftorben.

Die Stuttgarter Reichstagskandibatur.
In einer Conntag bormittag in Stuttgart abgehalienen, von einen 1000 Mitgliebern besuchten Kartiversammlung verre ber seitherige Ngeorbente, Genoffe K. g. is de n br an d. mit allen gegen dei Stimmen voieder gum Nandibaten vorgeischagen. Die deri abweichenden Etimmen entijelen auf den Genoffen Dr. Dun nier. — Da auch in den übrigen Mitgliedischeine des Kreijes lein Gegenvorschlag zur Annahme gelangt ist. wird Genoffe Dibenbrand munmech unter Rezisth auf die Nach fümmlung vom Kreisvorsinabe als Kandidat proklamiert werben.

Gin brofquifdes Hrteif.

Bon der Straffammer gu Dort mund wurde am Sonnt-abend der verantwortliche Redafteur der Dortmunder Arbeiter-geitung Genosse Ernst Mehlich wegen "verleumderischer Be-leibigung" des Bilars hesse in Raugel zu sechs Monaten Ge-fängnis verurteilt.

leibigung" des Bilars Sesse in Raugel zu sechs Monaten Gessängis verwreitst.
Die Arbeiterzeitung hatte ein Gerücht, das in No-gest außetsordentlich start verbreitet von, viederzegeelen, no zu es mid ber Sittlichkeit des herr Vistas nicht zum besten Ir. tellt sein sollten Erteil seine Wistas nicht zum besten Ir. tellt sein sollte Erteil singeren Tochter allein vonden, of die siene Witner, die mit ihrer singeren Tochter allein vonden, of die sie inner Witne, die mit ihrer singeren Tochter allein vonden, die his fat in die Racht binein gewesen und best wieden aus geste konden geschiecht und der Wilken mit werschieden anderen Wöckhen geschiecht ich von der einer Wilksassen und einer Wilksassen und die Verlächte waren von seiner Wilksassen und die Verlächte von der Angeleich worden. In der Zeugenvernehmung wurde der Geschlichtsversche des Vikars allseitig bestritten, er gad zu, det jener Wilken verschert und auch dort übernachtet zu geben, er habe to Tochten untertächt und da er an einer Herzeltung festen der Verlächt und die den der unter untertächt und der an einer Verzlächnsteil sehe. die die Kallen die Verlächt und der in der Verlächten der Verlächt und der der an einer Perzlächnsteil sehe die die Aufgelicht. Er habe dann aber immer im Frembanimer übernacht. Die Tochter der Wilken der Wilken kallen die Verlächten, der der Verlächten der Wilken wieden der Stiere der Verlächten, der Wilken werden der Verlächten, der der Verlächten, der verlächten vor den auf gelechten, war ihr einzule gegen des Vikars war nicht seigen der Verlächten, der aus der frie Verlächten und kan der kannen der kannen der einer der die flexiber den der Verlächten, der aus einer Verlächten nur ihr er wiederbolt ausgefordert worden, gegen das Gerücht einzuleferten. Der den auf befordere das Kannen und fest gegen der Verlächten.

Der Staatsanwalt beantragte acht Wonate Gefäng-nis, da "an allen frivolen Behauptungen nichts dran fei". Das Gericht fam zu der ungeheuerlichen Strafe von fechs Ronaten Gefängnis.

Berantwortlich für Leitartifel, Bolitische Uebersicht, Varteinachrichten Paul hennig, für Aussand, Gewerkschaftliches, Feuilleton und Bernisches Raxl Bod, Lotales Otto Rieburg, Krodinjelles und Berfammlungsberichte Gotil. Kasparel, fämtlich in halle.

Tie Ergänzung der Bäiche ist für die hansfrau siels eine schwierige Lugade, weil dies immer eine Ertra-Ansgade debeutet, welche dei Bemeiung der Birtsatzigester nicht vorgesen ist. Zo beigt es sich einfrägarten, um diese Ungade aufredenstellen au sien. Tan der Bemühungen unserer Nahrungsmittelhauften haben Warft au der gehabnirte, dessenstellen den Aufragen unter Nahrungsmittelhaufteren Ausstrauen ein guter Liebweg gegeben, große Erharnstie zu erzielen, wenn sie von jest ab, au Ertle der tennen Weierreibutter, die immer mehr in Aufnahme sommende Pflanzenbutter un Hankbalt vernenden. Beinders enwiehelnsiberet is die von A. Woder, Altona Bahrenseld bergestellte Warfe Palmaren. Diese überauß feine Pflanzenbutter Warferstrie ist von A. Beichmar und Betömmitigstellen werden der unterscheibeiter Warfe Palmaren Geichmar und Betömmitigstellt von delter Meierreibutter nicht zu unterscheibeit, dabet aber ca. 44% billiger wie delte.

Mittwoch bis Sonntag.

ehr abl=

her= bie

auf

reß eine ner.

Dir Did

Lebensmit

Mittwoch bis Sonntag.

Gemüse-Konserven.

Erbsen	2 Bfb.=Doje 32 4	Schnittbehnen feinfte	2 Bfb.=Doje 35
Erbsen mittel	2 Bfd.=Doje 45 &	Brechbohnen	2 Bfb.=Dofe 27
Erbsen fein	2 Bfb.=Doje 60 d	Brechbohnen feinfte	2 Bfb.=Dofe 35
Erbsen bochfein	2 Bfb.=Doje 80 4	Stangen-Perlbohnen	2 Bfb.=Dofe 38 :
Leipziger Allerlei	2 Bfd.=Doje 40 8	Spinat	2 3fb.=Dofe 36
Leipziger Allerlei	2 Bfb.=Doje 55 &	Kohlrabi prima	2 Pfb.=Doje 30
Leipziger Allerleiegt	rafein 2Bfb.=Dof. 85 &	Braunkohl	2 Bfb.=Doje 30
Karotten	2 Bib.=Doje 28 &	Puffbohnen	2 Bfb.=Doje 60
Wachsbohnen	2 Pfb.=Doje 30 3	Tomatenpurree	2 Bfb.=Dofe 68
Wachsbohnen	2 Bfd.=Dojc 40 3	Pfifferlinge	2 Bfb.=Doje 50
Schnittbohnen	2 Bid.=Doje 27 3	Pfifferlinge feinfte	2 Bfb.=Doje 68

Braunschweiger Spargel.

			Stangenspargel ex			
Stangenspargel mittel	Bfd.=Dofe	120	Brechspargel			
Stangenspargel prima	2 Bfb.=Dofe	140	Brechspargel ftort			
Stangenspargel fort			Brechspargel fein			

Stangenspargel extra f	art 2 Bfd.=Dofe 180
Brechspargel	2 Bfb.=Dofe 60 &
Brechspargel ftart	2 Bfb.=Dofe 85 &
Brochengenel fein m	onf 2 R-Date 85 4

Früchte-Konserven Kirschen 2 Bfb. Doje 55

	Alles - Maliagi I	OIII
Kirschen 2 Bfd.=Dofe 55 &	Erdbeeren feinfte 2 8-Doje 100	Preisselbeeren 28-20je 68 &
Kirschen feinfte 28-Dofe 65 &	Birnen 2 11 10 20 16 55 3	Erdbeeren Glas 85 d
Pflaumen 2 Bfb.=Dofe 40 &	Gem. Früchte 2 Ta Doje 75 4	Erdbeeren Slas 68 4
Pflaumenfeinfte 28-Dofe 45 &	Gem. Frichte feinfte 2 8=Dofe 100	Aprikosen Sias 58 2
	Mirabellen 2 Bfb.=Doje 65 4	
Aprikosen 2 Ffb.=Dofe 85 4	Mirabellen feinfte 2@ D. 80 &	Mirabellen Glas 58 d
Aprikosen feinfte 2 & Dofe 100	Stachelbeeren 2 1 - Doje 58 &	Melange Sins 58 d

Diverse Lebensmittel.

4										
Schinkenspeck	Pfund	105	Rotwurst	Bfund	50	3	Krabben	Doje	25	9
Rauchfleisch	Pfund	83 4	Wurstfett	Pfund	50	3	Sardinen	G las	25	3
Fett. Speck	Pfund	75 8	Neue Aprikosen	Bfund	55	હ	Anchovis	G las	26	3
Cervelatwurst	Pfund	120	Feigen	Pfund	24	8	Appetit-Sild	Doje	38	3
Salami	Pfund	120	Datteln	Pfund	35	3	HaushSchokola	de E	58	3
Mettwurst	Bfund	100	Maronen	Pfund	25	3	Würfel-Zucker	Pfund	23	8
Knackwurst	Pfund	80 €	Weintrauben	Pfund	30	3	Faden-Nudeln 1/2	Bfund	12	8
Landleberwurst	Pfund	50 ₺	Oelsardinen 9	Dose 35	28	3	Kakao rein	Pfund	75	4

Vorteilhafteste Kauf-Gelegenheit für

Restaurateure.

: Hamburger :

NUSSIAIM Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse. 60/61.

Anzichtsposikarten empfiehlt bie \$ 50/oRab.ale Mitgl.d.Rah -Sn.-V.

In t biretto träge feinen

tommn ift bisi Bolizei

Breu fprache und in aus

mo bie

entwor feine S die bas Angele fagen t

hel be fcilber trieben Rebe beträgt Berneh feiner tag, D

auf bi Schauf "Berro teibigu Arbeite Alfohol auch in davon großer

Es 1 Theodos 6. ! Itatifch

rottung daß ihr daß sie Die Be Organi Genofie

Der berbani blid üb Bemüh lichen hauptu

Streif "Macht Berfan Kupfer

übriger zur Be ten ein Berbar ftand e bei ber gab zu 43 Pf. Frage, antwor

organi bewegi folme

Berbar Berbar und

Die m ber B allen i alle g jeber flärur

gegebe nicht stand, rudsti unter seits trägt

Wittwoch b. 30. November 1910 abends 8 Uhr im Gafthof "Preußische Rrone":

General - Berjammlung.

Tages ordnung:
Dericht bes Konfandes für das Johr 1906/10.
Bericht des Unflichtsrafs, Genehmigung der Bilang, Bersteilung des Reingewinns.
Bericht von der natzenlundenen Revision.
Friedung einer Berfaufstelle in Gerevill.
Unträag, diese müssen dies die Berschaften des Mitschaften die Aufragiehneten eingereicht vor des Benossenschaften des Beno

"Siegerin"

Margarine von allerfeinster Molkereibutter

Erhaltlich in allen Verkaufsstellen des Allgemeinen Ronsum-Vereins, Halle.

Soeben ericbienen!

Neue Welt-Ralender 1911.

Preis 40 Pfg. 35. Jahrgang.

Bu beziehen burch alle Qlustrager und bie Boltsbuchhandlung, Salle a. G., Sarg 42/43.



Obstverkauf

der Saaledampfschiffahrt.

1000 Jtr. Aepfel in allen Sorten zur gefälligen Auswahl Breife von Mt. 6.— bis Mt. 14.— pro Str., frei Haus. Für Händler billiger. Bertanfestellen: An der Schifferbrüde und Wittefinditraße 5.

Zuverlässige Wecker & C. F. Ritter, C. F. Ritter,

Ausserordentlich preiswert! -

Hemden - Barchent neue Dessins Meter 50 45 38 29 Pt Unterrock-Barchent grosse Musterausw. 40 Pt.

Blusen - Barchent Prima Velour Meter 60 55 45 88 35 Pt. Kleider-Barchent entzückende Neuheiten 33 Pt.

Barchent-Hemden für Männer u. Frauen 110 Stück 1.60 1.45 1 M.

Barchent-Beinkleider für Damen 1.20 85 Pt.

Barchent-Unterrocke st. 1.75 1.85 1.20 98 Pt.

Barchent-Bettücher weiss und bunt se 58 Pr.

Nur auf ihre Güte und Haltbarkeit hin geprüfte Qualitäten gelangen zum Verkauf.



ift jeder Versuch, die bewährten Marken Palmin (Pflanzen-Palmona

(Pflanzen-Butter-Margarine) durch unbekannte, billige Fette zu erfeten. Palmin und Palmona werden seit vielen Jahren täglich in Millionen Haushaltungen verwendet; fie find also erprobt und bewährt, sonst würden sie nicht den ausgezeichneten Ruf genießen, den sie von der seinsten bis zur einfachsten Küche beligen. Darin liegt eine Garantie, die bei unbekannten Marken nicht geboten wird.

Arbeitsmarkt Mer Stellung fucht

Batangenpoft " Eglingen 156. Zigarren - Hausarbeiter

Makulatur perfautt die Genomenschaftsdruckerei

autil. Muut Cipulli, energisch und durchaus guver-ickfig, mit Betonban vertreut, für größeren Ban nabe halle achach. Sel Bemährung ift Stelle danernd und wird ebent. Die praft. Leitung einer Filiale mit Gevolundefeiligung Abertragen. Off. mit Angabe der Gebaltsaniprüde, Lebenslauf, Zeugnisobsfür. unt. B. S. 4308 an Rud. Mosse, halle.

if für 100. « oute Lejeis Juhrument f. 60. « vortaufich.

Nur Herren mit besten Referenzen, die nachweisslich bei der Juhrument f. 60. « vortaufich.

Kundschaft eingeführt sind, wollen sich unter "Chemische H. Lüders, Mittelftrage S. Fahrelk", hauptpostlagernd Gross-Lichterfelde, melden.

Bringe mein Barbiergeschäft

Dortfelbft werben lämtl. Saararbeiten ou foliden Protson Franz Stammer,

Bie man ianeidern fall 116 Seiten Groß-Ottob mit 200 Abbildungen.
Leichtshildes dandbud zur praftischen Anoöbung der Zauf. Anertennunger.
ind letzene, agen Boreinenbung von 420 Wt. franto (ver Nachen nachen 30 Big. teurer), ober des Buch bezo. die Schnitte allein für 20 Wt. au beziehen durch
H. O. Försters Buch- und Schnittunuster-Versand,
Berlin SW. 29. Mittenwalderitresse 14. O. B.

Gelbstaefertiate

Kroppenstädt's Möbelfabrik, Gr. Markerstr. No. 4. fabrisiert fiets mod solide Möbel - Ausstattungen

in befannter Gute ju billigit berechneten Preifen, für ben Dand werkerftand paffend. In eleganteren mod. Einrichtunger ichone Auswahl.

Kakao,

gar. rein, leicht löslich, 1 & 1.00 und 1.20 &

A. Trautwein. Gr. Ulrichstr. 31.

Mitgl. d.Rab,-Sp.-V.

Achtune! Achtune ₩ 30 Pfb. 3 Sausbadbro

3 Mart. Rart=Brote 8,50 Mari Max Dahms, Großörner,

Alles neu macht Stella-Lack-Bronze Rart. 30 u. 35 Bfe

Max Rädler. nur Rannifdetrage 2, Ede Sternftrage.

Brimo Gaft-Stiefel (Sanbarbeit) Schuhe, Bantoffeln u Aligichufe alle Art, Arbeits Sofen, Unginge, Sem ben, Stidladen, Butterlopben, Beti febern billig an verlaufen. Mloffel, herrenfer. 20.

H. Böhlerts Roßschlächterei

Delitideritrage 78,

bidit an der Glauchaifchen Rirche und Große Gojenftrage 20 empfiehlt diefe Boche in befannter

frische Fleisch- und Wurstwaren.

Sangerbaufen. Barbarossa - Apotheke. Rezepte.

auch solche von Rranken-kassen, werden sachgemäss angefertigt.

Sangerhausen. Words Schweineschlächterei

Miter Wartt 6, empfiehlt täglich alle Sorten frifch hausschlacht. Wurst.



Meyers, Brockhaus Legiton, wertvolle Bucher jed. Art Kauft M. Hannemann, Berlin, Surfürftenftraße 170.

Gien Ste Honis, teinen Sie ihre Gefundbeit er beiten wollen. Saxent, reinen Blittensbenig, der vervorragend die Sud. 75 Ale, empfehlt sie 5 Ab. 75 Ale, empfehlt sie 5 Ab. 75 Ale, empfehlt Garl Booth, Reiert Turm 12.

Wajchgefäße, uerhaft und billig, größte Aus-ibl. Böttcherei Schilershof 1

Biegen-, Safen-, Raniniowie alle Sorten Felle und Haute fauft J. Bernhardt, Rellnerftr. 4.

Solide, danerhaft Hosenträger.

C. F. Ritter,



Soeben erichienen: Wahrer Jatob 1910

Mr. 24. Breis 10 %f.

Gleichheit

Mr. 4. Dreis 10 9f.

Bu beziehen burd alle Mus-trager und bie

Volksbuchhandlung, para 42/48.



Mittwoch Schlachtefest. Marie Böttcher, Triftftraße 2.

Früh 8 Uhr: Wellfleiich. Otto Becker, Aröllwig.

Schlachte - Fest F. Kluge, best

Seden Wittwoch
Sohlachtefest.
Paul Marschall,
Welenstraße 2.

AHIN

Schlachtefest.

Total - Ausverkauf wegen Hausabbruch.

Lampengeschäft

G. R. Kegel Jun.,

Dur bie Anferate becantivoztlich; Rob. Bigner. - Drud ber Dalleid, Genoffenfc. Buchtel. (G. G. m. b. S.) - Berloger ; borm. Aug. Grob. jett A. Jahnig - Samtt. t. Salle a. C.



DEG

Moabit.

P.B. Berlin, 21. November 1910.

In der Montagssihung teille der Borfihende Landgerichts, birettor Lieder gunachst mit, daß er entsprechend der trage der Werteibigung den Polizeipräsibenten ersuch hat feinen Bennten die Genechmigung gur Aussige über alle Borfommissife zu erteilen. Eine Antwort des Bolizeipräsibenten it bisber nicht einertoffen. Dierunf wurde noch einmal Bolizeiteutnants Polite und der Waren haus desse der Verlagen in der den ber Breuf als Beuge bernommen, da ihre Aussigen fich widertprachen. Preug betundet noch einmal mit aller Beltimutseit und in allen Einzelbeiten, wie er vom Balfon seines Pauses

Miffandlungen bes Bublitums burch Rriminalbeamte

Missandlungen bes Bubitiums durch Eriminalbeamte beebachtet habe. Im Gegenfas dazu behanptet Boligeileutnant Holte, das Breuß von feinem Balton aus die Straße, no die Missandlungen passiert sein sollen, gar nicht habe überfeßen ihnnen. Er legte einen bon ihm zu biesem Bredentworfenen Plan bem Gerichtsbof vor. Breuß wiederholte seine Behauptungen und nannte weitere vie z Zeugen, die Bod gleiche belunden werden. Geventuell sindet in diese Rugelegenbeit noch ein Bocaltermin statt. Die gleichen Aussagen wie Breuß machte sein e Frau. Sie habe vom Balton aus beutlich gehört,
wie die posigelischen Siebe aepfissen baben.

wie bie polizeilichen Siebe gepfiffen haben,

mit denen das Publitum traftiert wurde. Auch die Aus-fagen des Buchhalters des Warenhausbefigers Preuf deden fich im wesentlichen mit denen der beiden Borzeugen.

greifen. Es wurde dann der sozialdemoltratische Stadiberordnete Theodor Fischer bernommen, der zu der Karteiteitung des 8. Mahltreise gehört. Er sagte aus, daß die sozialdemostratische Karteiteitung irgendvelide Aufläufe und Jusammenrottungen in Woodit weder geleitet noch gewin is di bat, daß ihr anfänglich auch gar nichts davon betannt wor, senden daß ihr anfänglich auch gar nichts davon betannt wor, senden daß ie erst aus den Zeitungen von den Untuben ersabren dat. Die Artei katte mit benfelben gar nichts au fin, weder die Organisationsleitung noch die in der Organisation tätigen Genoffen.

Betreffs ber Gewalttätigleiten fagte ber Beuge aus: Die Berbandsleitung gibt fich alle Mube, bie Arbeiter aufgutlaren

bon Bewalttätigfeiten gurudguhalten.

von Gewaltiätigleiten gurüdzuhalten. Die mehrjach genannte Beröffentlichung im Bormärts, in der Berdand die Arbeiter aufforderte, die Arbeitswilligen nit allen Ritteln fernguhalten, bedeutet selbstvertändlich nur, dog alle gesehlich en Wittel angerdandt werden sollen, und jeder organisierte Arbeiter weiß dos. Wenn tred aller Auffärung, die in Bersammlungen und in kursen den Arbeitern gegeben wird, dereinmeltungen und in kursen den Arbeitern nicht die Berbandbleitung ichuld, sondern der Arbeiter berang and sehr rückfändigen Gegenden, and Schlessen werden, die fren und die Kerbandbleitung ich wie Gemente seinen, die firerfeits vor Allen Arbeitwilligen viele Gemente seinen, die firerseits vor Gewaltstaten nicht gurückfürerden. Und der urägt auch der Umstand sehr die Arbeitwilligen viele Gemente seinen, die firerseits vor Gewaltstaten nicht gurückfürerden. Und der Arbeitwilligen viele Gemente seinen, die fürerseits vor Gewaltstaten nicht gurückfürerden. Und der Arbeitwilligen des des Arbeitwilligen des Arbeitwilligens des

bağ bie Boligei fofort einseitig Bartei für bie Arbeitemilligen und bie Firma und gegen bie Streitenden ergriff.

nus eie griedt und gegen die Streitenden ergriff.

Bie febr das geicht, ging auch aus der nachtröglichen Vernehmung des Bolizeinwojors Alein bervor, der auf entsprechende Fragen der Berteidigung aussagte, das bie Mannichafti
in den der in Frage sommenden Boligeitrebieren, welche in der Regel etwa 70 Schutzeite faar it, gleich det Beginn 363 Etreifs, als noch der Lusbruch trgendwelcher Unruben, auf 200 Mann werftärft wurde.

Die Berhandlungen werben auf Dienstag fruh 9 Mhr ber-tagt.

Bewerkschaftliches.

Guglifde Arbeiter-Deputationen

Bwitchen ber Generalfommiffon ber Gewerficaften Deutschands und ber Englands fit vereinbart worden, daß in Zutunft nur nach folche englische Areviere-Deutstonen offiziel emplangen werden sollen, die ein Einführung afchreiben ber englische Generalfommiffion (Generalfgederation of Trade Unions) bei fich führen. Veranlassung weiten telepereinsommen is die Art, iber verschieben Teputationen, weiche von englissen Unter-nehmern nach Deutschionen, weiche von englissen Unter-nehmern nach Deutschionen gelandt werden, ihre Studien be-treiben oder bester gesagt unter Hährung des von Unternehmer-seite gestellten sprachtundigen Führers betreiben mussen.

Arbeitswilligenichus.

Das Schöffengericht in Karlsruhe vernrteilte ben Genossen 28 Schoffengericht in Karlsruhe vernrteilte ben Genossen 29 Wochen 5 Tagen Gefänause; wei weitere Angelsone wurden au 10 und 2 Tagen Gesänause; wei weitere Angelsone wurden au 10 und 2 Janen Gefänause vertreite. Der Karlstuher Fleisicher-Organisation hatte über ein Burstwarengelchäft den Bouset verschänzt und bem Karlstuher Vollstreund mitgeteil, daß in dem bonstrieten Gelchäft eine mit Burmen durchfehet Goedfeite verarbeitet worden ici. Darüber entrüstete sich der arbeitswillige Fleisichergebisse Verandt, als er abend bes Gelchäft vertreis, ein war bestürchen, gestört der er abend bes Gelchäft vertreis, ein war beit Vallscheiten; geschochen ist ihm aber nichts. Aut auf Grund ber Aussignen dies Arbeitswilligen murch die Schoff verfreis, ein war ber Aussignen dies Arbeitswilligen murch die Schoff verfreis, ein war ber Aussignen dies Arbeitswilligen murch die Schoff verfreis, ein war ber Aussignen dies Arbeitswilligen murch die Schoff verfreis, ein war ber Aussignen dies Arbeitswilligen murch die Schoff verfreis, ein war bei Engelstwilligen unverd die Fleise Ernfreis der Aussignen die Ungeflagten ausgeiprochen. Selbswerfländlich ist gegen die Urteile Berufung eingelegt worden.

Urteile Berufung eingelegt worben.

Der Etreit in der Bielefelber Bifcebrande
bauert bereits die fünfte Woche, ohne daß irgend eine Annberung
im Stande der Dinge eintrat. In der letzten Woche vorlinchte
apvar der Gewerbeinigkelten Verkandblungen in die Wege au leiten,
fein Bemühen scheiterte jedoch an der hartnäckigen Ablehung
einiger Jahrlanten. Wird in dem nächsten Tagen ein Volchung
einiger Jahrlanten. Wird in dem nächsten Tagen ein Volchung
ein verdnen, da ja die Weihnachtsfaisson für die Unternehmer verferen ift

deren ist. der Berteiten und bei Unternehmer, um bie Arbeiterinnen auf Arbeitesonsnahme au dewogen; bisder hatten sie dureiteitennen auf Arbeitesonsnahme au dewogen; bisder hatten sie damit allerdings wenig Glüd. Ant wenige Arbeitswillige haben lich gefunden, sonst hatten sie der Erteitenden bis seit mustechaft. Auch nach Bert in verinden voll eitreitenden bis leiten der interabetingen; and das mislang, da die Arbeit dort, nachdem sie als Streitardeit ertannt worden war, gurüdgewiesen wurde, der die des Greindensche und des Ind sieden gegen die Streitardeit erfannt worden war, gurüdgewiesen wurde sind sieden eine Menge Strafangesgen gegen sie ergangen. Im Streit besinden sied nach 65 gustöneiber und 1800 Arbeiterinnen, die im Bertdand der Schafter und Wässichearbeiter organisiert sind, dagu townen nach 300—400 unorganisierte Arbeiterinnen.

Donner nog andergangerer urvereinner.

Der Erreil ber Heltromsneure in Minden ih, da nun eine endgillige Cungang über alle Differenpunfte erzielt wurde, de end ist. Die Arbeit birde an Montag wieder aufgenommen. Roch den Bereindarungen beträgt die Arbeitszeit neun Stunden. Mis Duradschnitistlundenläßen vourden feitgeftellt ihr leibtändige Wontener 65 BK, für Missemonteure 48 BK. Alle bisherigen Pohne wurden vom 1. Ottober 1910 ab um 5 BK, einer Litte glade, Somme und Feiterlagsärbeit mit 50 Prozent Zuchlag vergülte.

Beriplitterung in der frangofifden Gemertichaftebewegung.

Ter lette frangolitide Gewerfichatistongang.
Ter lette frangolitide Gewerfichatistongare bat bem gum reformilitiden Klügel gehörenden Maichinenbauerverband aufgegeben, sich innerhalb drei Monaten mit dem Metallarbeiterverdand zu verichmelzen, widrigenfalls er ausgeichlossen wirde abgelebnt. – Mit etwos mehr Toleranz hätte diese Serichmelzung abgelebnt. – Mit etwos mehr Toleranz hätte diese beltagenswerte Spattung vermieden werden tönnen.

Hus der Jugendbewegung.

Mittistige Zugenderziebung.
Generalleutnant z. D. v. N ei d. en au behandelt im Scherfsien Tag das gegenwärtig sehr altmest Thema der mittistischen Jugenderziebung. Der Verjasser wendet sich mit aller Schäffe gegen die Soldatenspielerei, die gegenwärtig namentlich von der den bestigenden Schänden angehörigen Jugend gerieben wird. Das litreis, das er jält, ist aufperordentlich stat. Er bemerk, daß wer jahrelang Soldat gespielt dat, wird sich darf, Er bemerk, daß wer jahrelang Soldat gespielt dat, wird sich den korderungen der Dissiptin absinden. Die Unisormierung und Austrüsung der knadentruppenteile wohnt eben falls lediglich der Charafter der Spielerei inne. Dann beist eet. Die ungendtige Soldatenspielerei erfüllt ferure die kingen. Die innendische Soldatenspielerei erfüllt ferure die kingen.

mit een gebrechigen der Jahren darheen. Der nicht einen falls lediglich der Charafter der Spielerei inne. Tann beißt est. Die ignendticke Soldentenfpielerei erfüllt ferner die Kinaden nur au leicht mit einer Eitesfeit und llederkebung, die den nur au leicht mit einer Eitesfeit gehung führerlich verden nuß. Untieren, Hohnen, Banden, östentliche Berühren und durcheifung kinden der Staden der Konnen, und der Konnen, Kohnen, Baraden, östentliche Berühreitige iber ihr Können und die Bedeutung über Leichtige der kannlengeit itnölicher Auffaltung ans und befährigen der Aumlehreit ihrendigen der Geschungen der Geschungen bei. Das ist ungehun dereicht geschaften auch der Auffaltung ans und befährigen der Reigung aut Großmannssluch, die der noderen Jugend denkelin geschlichte Auffaltung aus und big aufmerklinne Singaben, denen noch die ihnen geschenen Jugend donkelin geschlichten noch die ihnen geschenen Jugend donkeling Standen, deren noch die ihnen geschenen Jurcas den gesten in den Obren Isingen, beute geneigt sein werden, das finderin den in der Verlichten der

beffere forperliche Ausbildung ber Jugend eingetreten, und insbesondere war es unfer Genofie Be bel, der diesen Gedanfen steile mit allem Rachbrud versodien hat und bafür oft den bitteren hohn der Gegne einkemite. Ind beute ift bie Militarverwaltung selbst durch die And ber Zeit gedrängt, dem Gedanfen der besteren militärischen Ausbildung der Augend nabegetreten, nur daß sie diese Ausbildung mit einer ebenfo öben, als wie unsinnigen Soldatenspielerei erreichen will

halle und Saalkreis.

Salle a. C., 22. Movember 1910.

Die freie Jugendorganifation aufgelöft!

Der Boligeibrud gegen Die freie geiftige Betätigung ber Mrbeiterjugend hat fich aud in Salle um eine Atmofphare ber-Die freie Jugendorganisation ift burch Berfügung der Boligeiverwaltung aufgelöft worden und gwar deswegen, weil fie fich politifch betätigt haben foll. Gingeweihten erfchien es allerdings munderbar, daß die Salleiche Boligei fo lange gogerte und fich von der Berliner guvortommen ließ. Gie wollte wohl an diefem Beifpiel ihre Milbe und Rachficht bar-tun, um jene bofen kritifer ad absurdum gu führen, die ba behaupten, der neuefte Boligeiturs gleiche einem Dampficiff. bas mit verfeilten Gicherheitsventilen fahre, um möglichft fcmell an die Gestade des Landes zu gelangen, welches noch nicht unter Polizeiaussischt steht. Das vom 17. Rovember datierte Auflösungsbetret — in mehr als einer hisicht ein

datierte Auflöfungsbetret — in mehr als einer hinficht ein Aufturdotument — hat folgenden Wortlaut:
Durch Ertenntnis des Straffenats des Königlichen Oberstandesgerichts au Raumburg vom 15. Januar 1910 ist der Scholfer Brund Böttige und der Nedafteur Otto Riebuhr auf Grund der F. S. 182, 2, 5, 6 des Neichsvereinsgesehes vom 19. April 1907 (?) rechtsträftig bestraft worden. Durch diese Frenntnis und durch das in berschen Etraffache ergangene Urteil der IV. Straffammer des hiesigen Königl. Randegrichts vom 20. Attecher 1900 ist erwiesen, dass in dem Ortschen, das in dem Ortschen der in dem Verlammten und eine der freien Jugendorung der Kreien, der dem Volfand den Verlammtungen des Vereins, die einer Vereanfilastungen zu geselligen Gweden waren, troß Kenntnis des jugendlichen Alters gedutdet worden sind, und dah der Verlammten ein politischer ist. ein politifder ift.

legenheit eines Ausfluges nach Nattmannsborf ist dem Zuge ebenjaus eine rote Jahne vorangetragen worden.
Da somit seigestellt ist. daß der Zwed diese Vereins einem Stratzgeseye, nämtlich den Sorichristen des § 17 des Reichsvereinsgeseyes zweiderfauft, wird dieser Verein auf Grund des § 2, Abs. 1 Neichsvereinsgeseyes hierdunch aufgebölt.
Eine Fortischung der Tätigteit dieses aufgelösten Bereins würde, abgeieben von einem gegedenensalts eintretenden itrafrechstlichen Vorgehen mit polizeitiden Aufgabnen verhindert werden. Es wird Ihnen angeimagechen, diese Verstügung den derzeitigen Vorstandsmitzliedern diese Vereins zur Kenntnis zu bringen.
Die Polizei Perroaftung.

Die Boligei . Bermaltung.

Gin Reichsbereinsgefes bom 19. April 1907 gibt es nicht; um biefe Beit hatte ber Sottentottenreichstag nicht einmal ben erften Etat fertiggestellt, noch viel weniger bas "liberale" Ber-Gine Bereinigung der Freien Jugende einegefet beraten. organisationen Deutschlands gibt es nicht und hat es nicht gegeben. Der Berein ber Lehrlinge, jugenblichen Arbeiter und Arbeiterinnen von Salle a. S. und Umgegend mar ein felbsftänbiger Berein, ber mit anderen nicht verbunden mar, weber im Bentralifations noch im Ronföderationsverhaltnis. ber biefe merfwürdige Renntnie ber Boligeibeborbe ftammt, ift uns unerfindlich

Run der "politifche Charatter" des Bereins. Er folgt an-geblich aus, ber Berurteilung der beiden guerit angestübrten Genoffen Bötige und Miehubt. Biernit wird bein rufihnitches Kapitel der halleichen Justigneichichte aufgeschlagen. Beibe Genoffen find verurreilt worben auf Grund eines Beweifes, ber nicht geführt werben tonnte. Der Bortrag, auf ben die Berurteilung baffert ift, ift nicht gehalten worden. Die beiben Genoffen find auf Grund bon "ftrafbaren Sandlungen" ber-urteilt worden, die bie Boligei mit ber Berhaftung bes Gen. Riebuhr "verbutet" battel Das ift ber erfte "Beweis" im Er-broffelungsbelret ber Bolizeibehörde. Der zweite ift ber rote Lappen — parbon, die rote Fabne. Die rote Jahne ift umsweifelhaft politifch. Nachgewiefen bon ber Bolizeiverwaltung in Salle bei bem Berbot ber gwei roten Fahnen bor bem Bollspart, die "bestimmt und geeignet" waren, eine Demon-firation gegen bie bestehenbe Staatsorbnung zu bilben. Die Boligei bat ungweifelhaft die Pflicht, bafür gu forgen, baß bie auf ber gelben und allenfalls der blauen Farbe beruhende Staatsorbnung nicht burd rebolutionar-rote Fahnentucher erfduittert mirb. Aber wenn bie Gridbutterung eines Ctaates politifd ift, fo mus bas aud feine Erhaltung fein. Bir haben bis heute noch nicht gebort, bag bie Jugendvereine fagen wir mal bes Deutschnationalen Sandlungsgehilfen-Berbanbes, ber



3=

fich gang offentundig politisch betätigt, ober die muderifchen Minglingsbereine, ober die Jugenbabteilungen bes flottenvertines usw. irgendwie bon der Boligei in ihrem Treiben geflött worden seien. Wir haben der Behörde die Kenntnits von politischen Borträgen in Jünglingsbereinen bermittelt und sie bat fich nicht berplichtet gefühlt, einzuschreiten. - Rebatteur Benofie hennig bestreitet gang entschieben, in Rerseburg (hinter Ammendorf, wie die Polizei fagt) einen politischen Bortrag gehalten gu haben. Woraus folieft die Boligei bas? Die Berfammlung ift nicht polizeilich überwacht worben, alfo hat die Boligei feine Ahnung davon, was bort gesagt worden ift. Ihre Behauptung genügt nicht gum Beweis. Unfer Genoffe ift uns glaubmurbiger als fie, die nicht bei feinem Bortrag augegen mar.

Das find die Beweife, wonach die Boligei von Salle fich berechtigt glaubt, einen Berein ber proletarifden Jugend aufaulofen, ber in ber Beit seines Bestebens manches gur geistigen Bebung beigetragen bat. Da wird bei jeder paffenden und unpaffenden Gelegenheit ein Lamento erhoben über bie "gu-nehmende Berrobung der Jugend", und bier, wo eine Ginrichtung bestand, die gang ungweifelhaft der angeblichen Berrohung entgegenarbeiten fonnte, greift bie Boligei mit aller Barte gu, um fic gu bernichten. Das verftehe mer fann.

Wenn fich nun jemand in ben Reihen ber Feinde ber prole-tarifchen Jugenborganisation besinden follte, ber ba glaubt, daß die Arbeit an der profetarischen Jugend mit der Auflösung unterbrochen ober eingeschränkt worden sei, der irrt fich gang gewaltig. Die eine & orm der Jugendorganisation ift babin, gefunden, um weiterguarbeiten an ber freiheitlichen Ergiehung ber Jugend. Trop allebem!

Die Gogialbemofratie ale Arbeitgeberin.

Genoffe Beter, ber Bertrauensmann der Buchbruder in ber biefigen Genoffenschaftsbruderei, sendet und folgende Er-ffarung:

In eigner Sache

Na eigner Sache.
In der Etwiderung des Geschätzssührers Jähnig in Rr. 270. des Boltsblattes beißt es u.a.
Aur so viel sei gelgat. a.:
Aur so viel sei gesqua. das miraglichen Lage, an dem dem
Bertrauensmann mitgeteilt wurde, unnachsichtlich entlassen
werden – er selbsi der Angegriffen en bat, ja alles
derzeise der Angegriffen en bat, ja alles
derzeisen sein all alse, dar i oliche Aufregungen auf die Dauer nicht vertragen könne.
Diese stimmt nicht, wein Aushing dautete vielemder: "Es
ist über haupt ein Standal, sich noch mit jolchen
Sachen berumzusschlagen, auf die Dauer tann
man derartige Aufregungen nicht aushalten."
Rendorf antwortete darauf; "Bas an mir liegt, foll
alles geschehen, um ein gedeihliches Jusammenarbeiten mit dem Personal herbeizus
führen. Bett, des "Utas" ertlätz ich, daß It einwandreie
Zeugen bestätigen, daß der Ertal besselben micht auf angebliche
Beledbignang nurdägnischen ist. Weiter schotzler ber Geschistjührer Jädnig:
Deignen beschieften volle, und ich ihm erklätze: "Auch
betreichen Gerichten volle, und ich ihm erklätze: "Auch
viell", er dam sagte: "Vie zin half du nerträtet: "Auch
viell", er dam sagte: "Vie zin half die nerträtete
vo oben und haben Ihnen nurecht getan."
Die Sach eresitet sich vielnete folgendermagen: Bei der
Mittellung des Geschätzeilbrets Jähnig an meine Berson, daß

geftellt morben.

Salle a. G., ben 21. Robember 1910.

Qubwig Beter, Bertrauensmann Bebenfalls wird fich die Geschäftsleitung ber Genoffenschafts-bruderei zu biefer Erffärung noch augern.

Religion und Bolfegablung.

Mus bem Stabtparlament.

Aus dem Stadiparlament.
Die Situng am Montag hätte ausfallen lönnen, wenn es nicht galt. ein Rapital von 74000 Mart zu reiten, welches der ebemalige Aundertchistdor 74 um me 1 der Siadt geliftet bat. Nach den Borfchriften über die Etdbercchtigung muß sich er Erde binnen feck Boden über Annahme oder Ablehung einer Erdschaft erflären und blese Krift wäre verktichen gewelen, wenn noch länger gewartet worden wäre. Es scheint, als wenn der Magiftrat etwos länger als nötig dei der Scheerneit histe. Das Kapital sie die einen bestimmten Breck feithelegat nämlich sir die Unterflühung von unverschultet in Not geratener Beamten. Bester die ist einen bestimmten Breck feithelegat nämlich sir die Unterflühung von unverschultet in Not geratener Beamten. Bester die ist des Erlzg met in dei ist gedient, dieslicht als Beitrag sir das immer noch im Stadium der Erwägungen bestindisch Schwimmbob.
Am überigen dot die Situng nur noch einen Gegenstand von Anteresse, auch die den Antauf von Land von dem Ammann Wolter. Sie handelt sich um etwa 19.6 Gestar in der Wörmsliger Feldmart, sir die er Wolfen unter Wolfen. Der Wolfen der Wolfen unter 4400 MR. zahlen. Auch dieser Peris sis, wie unsere Genossen nur 4400 MR. zahlen. Auch dieser Peris sis, wie unsere Genossen wurder den ausgevordert der einfalle der Werte, leigerung würde danach in der Jahren etwa 2000 MR. ausmachen, ein Betrag, der sie feb vertsich den Erstog des Agrarwuchers ausdrückt, im Krogenten würde des Etgerrung soft 80 Progent bebeuten. Der Ermäßigung des Breise, die untere Benossen werden, ein Schweiser der Stadierer Benossen wurde, ein Schweiser der Stadierer Benossen wurde, aus ausderig als Setzer Ermäßigung des Breise, die untere Benossen wellten, wurde nicht zugestimmt. Die bürgersichen Stadieberordneten wilsen, der Gewande der Der der Brote, der Ermäßigung des Breise, die untere Benossen wellten, wurde nicht zugestimmt. Die bürgersichen

* Volfsgablung 1910. Am Sonntag, ben 27. Robember, bor-mittags 11½ Uhr, findet im großen Saale des Etablissements Kaiserfale. Gr. Utrichtraße Ar. 51, eine vom Statistissen Amt der State Jalle a. S. einberussen 28 after ber 4 am ml un g zur Einführung in die Aufgaben der Bolfsgablung statt, auf welche wir an biefer Stelle nochmals hinweisen möchten. Eins ladungstarten liegen außerdem jedem Zählbrief bei.

volde wir an dieser Stelle nochmals dintveisen möchten. Eins ladungstaren liegen augerbem jedem Jählbrief die Wetanntmadungen über dos an den die stelle uns, auf ihre Betanntmadungen über dos an den die stelle Tagen dieser Woche im Bolfspart statischnende Kest dingsweisen. Eeb die Arbeiter andere Becanstialtungen bestuden, werden sie selbstverständlich der in ihrem eigenen Zeim den Borzug geben.

Ansfalus von Trosse an des kädtlicke Drehktonnete, Hit ben Ansfalus von Trosse an des kädtlicke Drehktonnete, Hit ben Ansfalus von Trosse an des kädtlicke Drehktonnete, Hit ben Ansfalus von Trosse an des kädtlicke Drehktonnete, Hit ben Ansfalus von Trosse an des kädtlicken die Bestuden an der Sande entlang durch die Sandssigken mach der Sechenere Appliere Ansfalus die generale Sandssigker, Sandssigker Appliere Ansfalus die generale der die Bestuden die Lieben von Socialische und der die Bestuden die Sands-lick auf Berwirtlichung wenn ein genigende Angald von Monedmen isch wie die die der die Bestuden die Sandssigken Schale Mindelitromabnahm von 6000 Mt. sie zicht oder 15 000 Mt. Bur Hörberung der Sache bringt das Kueatorium des Kädtlichun Elektrizitätswerfes sien könlicht zur Kenntnie der Mindelitzing Vernischungserschungen an die Berwallung des Elektrizitätswerfes einz könlicht zur Kenntnie der Ben der Elektrizitätswerfes einzureichen, wo anch weitere Ausfunst gen exteilt wird.

gern ceteilt vieb.

** Ben der Aleisbereis - Astierungsfommissen am tädtische Schlach: und Biechhofe wurden am Montag, den 14. Rovember 1910, folgende Fleis apreilse seigestellt: Es wurden bezohlt für 50 kg Fleis garwich für Tolkein: Höchter Breis 72, niederigter Breis 73, bäufigter Breis 73 webt. für Bullen: Sochster Breis 73, medrigter Breis 74, Breis 74, medrigter Breis 66, bäufigter Breis 68, bür fügter Breis 68, bür für Freis 69, Breis 75, medrigter Breis 75, Medigter Breis 78, medrigter Breis 57, daufigter Breis 68, Bull; für Sammer und Balthammet: Höchter Breis 74 Met. für Schofter Breis 78, medrigter Breis 57, daufigter Breis 64, Met. für Schofter Breis 66, medrigter Breis 57, daufigter Breis 68, daufigter Br

geltlicher Jugade vek jogenannten Krames: Gelchlinge, Magen, Darm, Mittel und Bult.)

* Gehören flädtische Arbeiter mit Lohnkreitigseiten wor das Gewerbegericht? Die Krage, ob die in städissen Betteben flebenden Arbeiter dei Disserang aus ihrem Arbeitsverhältnis mit der Stadverwaltung der gewerbegerichtlichen Auskändigeris zu unterkellen sien. beschäftigte die Klenarversammlung des Gewerbegerichtlichen Auskändigeris un unterkellen sien. beschäftigte die Klenarversammlung des Ortsstadts der Arte in jüngster Zeit. Den Anlaß bierzu gab ein Antrag der Arbeitenkenrebesitzer auf Kdanderung des Ortsstadts des Augsburger Gewerbegrichts. Inzige der verschäben, der keinen der eine Kahlenderung des Desprichts. Inzige kennen der der Augsburger Stadtungstrat einen Bestäde der Augsburger Stadtungstrat einen Bestäde der aus einem Kreditnehmerstande seines Amtes entschen, weil er aus einem Kreditnehmerstande seines Amtes entschen, weil er aus einem Kreditnehmerstande feines Amtes entschen, weil er aus einem Brindtrach in Augsburg dar nun einfimmtig dem Beschülzgericht der Augsburger Stadtung ab Gewerbegerichts zu bringen. Kantiritä wirden, wenn die in städischen Krediten flehen der Auskrifts der Auskriften der Verlage der kinde Arbeiter unter die Juständsgelt des Gewerbegerichts zu der das die Auskrifts die Verlage. Der Kentrag über Reunschkenie oder Verreichts diese aber Verreichte bei der

w eine attier inio pagine Schiftent ethalten. Weber Keutasibenie der rootist, diese Keutasibenie diese Keutasibenie der rootist, diese so fabr berbreitete Leiben, dalt der prakt. E. nied. Nernd aus Berlin auf Bernnläfting beisper reine einen Bortrag vom Gesichlepunkte der Naturbeiltunde sie met Mittioch, den 23. November, abende 31/2 libr im Saale hole Kronprus.

des hotel Kronpring.

2 teattheater, Berbis Libello in von ber gesamten Kritif anertannter mutregulitiger Befehung ber haubtortien und brochtenlanter mittergulitiger Befehung ber haubtortien und brochtenlanter Birtung der Ensemble- und Khorisenen hatte am Somntog
einen groben Erfolg. Die finmungsbowle Aurfährung wird am
Wittmoch wiederholt. Am Donnerstag findet des Kinfliceftet:
Frrmed beim findern Aumer, abend 714, Uhr in fümflichen Mäumen
bes Stadttheaters findt. Freilag Die geschiebene Frau. Somntog
nachmittag: Frembenberfellung. Die Artifansein; abends 714, Uhr
Operetten-Robität: But aber Widdel.

Amplieries im Sesettiester. Auf viellache Antrogen fei mitgeeite, das die Billetts jum il. und ill. Ring auch jum Besteite bet mit gesen Welten der die gene voer nur gegen Rachfolium, auch Sie ist auch bemert, das noch Schlie des fliesten Tille. Es fei auch bemert, das noch Schlie des fliesten Tille Vereiters des Willetts, die zum Untritt bezeitigen, jum Breife von 3 Met pro Berton erhältlich find. Betreffs des Krogramms fei noch bemert, das die Operate Brüderlein fein mit großer Ordeiterbeiehung gegeben wird. Der einstelige Schwant Die Souchgrede bietet eine Keite ber Untigsten Stituctionen und leitet zu bem fibelen britten Teil in ber oßenleichnisten Beite über. Die Laurettgelänge werben aussefnigt von den Herren Gobbel, Gruselli, Rudolph und von Hort. In die Begleitung reib Ordeiterleitung bein luftigen Teil teilen sich bei Begleitung reib Ordeiterleitung bein luftigen Teil teilen sich bei Begleitung nerb Ordeiterleitung bein luftigen Teil teilen sich ber Verein Angelmeister Mörfe, Elkmann, Sauer und Riebel. Borbeitellungen auf Bildeits Ginnen nicht angenommen werden; der Mitgele genommen werden.

gerabe zu ber Bon i Birful über 4 Giftfa Birful aufme und L anftat aufgef nichtu Was

die ba

Schrift Berlin

Hotel

Berli

Galle

Sami Satto Roln. Man

Müll Regi Ober Calsi Chir

Bohn Wald

Biege

Rabewell. Mittmod, abends 8 Uhr, bei Lindners Gesmeinbebertreterfigung.

Soziales.

Aus den Nachbarkreisen.



Unwohrschien und schiefen Darstellungen, wird aber trobbem ober gernde deswegen in den sommenden Wahlfampien vorausssichtlich zu den meisstenungen Wahsen unserer derenwerten Gegner zahlen. Inn dei ein einem "treng vertrauslichen Jürfular der Wertauslichen ihm, wie in einem "treng vertrauslichen Jürfular der Wertaussgesellischoft rühmend verführet wird, bis iset über 40000 Exemplare abgefeit worden. Das genügt den vollichten Gistralard die verefrischen Unternehmer, Behörden und, dass in der eine verdöhnten Sitrular die verefrischen Unternehmer, Behörden und, dass die vereinunger und vollicheren Verführen und Ungestellen eine disigere "Bolfsangsde" bereifellt ist, die ansiat 1,20 Mt., nur" 50 Bs. sosse sonschaften Verdieren und Angebot zur rabisden Berningstung der von diesem versiederen Angebot zur rabisden Berninfeltung der Sozialbemofratie ausgiedigsten Gebrauch zu machen. Wes im General der der institution aus der der der einstellung der Verkammunichen Schrift. Sie sindt folgende Korprationen auf: Berlin, Könnissische Anandens-Virettion. 122 Grien, Könissische Anandens-Virettion. 128 Grien, Könissische Könnische Saundbaun-Virettion. 120 Stosdam, Könissische Examptanische Saustausschlichen und Schrift, Sonissische Skouptbauant . 300

Die Ferren Regierungspräsibenten von Aachen, Armiads, Austredung, Minnier, Okoston, Köbsin, Wertebung, Minnier, Okoston, Stossisch Scham, Catoe, Lettin, Etal sind, Teter, Biesebaden, gulanmen: 2500

Kertin. Konderverdung gegen die Sozialdemofratie 300

Bertin, Arter, Biesebaden, gulanmen: 2500

Kertin, Englichen der Verbeiter Vereine. 200

Rationalitierale Partei . 1050

Resslam Tirettion der Visikanarshiette . 300 N. N. N. N. V 9. 9.
Verslau Tireftion ber Vismarchütte
Tereben. Verhand sächsicher Industrieller in der Verband ber Metallubustrieller in der Versläufelbert von der Versläufelbert von der Versläufelbert von der Versläufelbert von der Versläufelbert versläufe Köln. Generallektetariat der christichen Gewertsichaten
ichaiten

Mannheim. Berband der Metallindustriellen Andens 1000
Müssemener Liebetgeder-Ferband
Müßsemener Liebetgeder-Ferband
Müßsemener Liebetgeder-Ferband
Müßsemener Liebetgeder-Ferband
Müßsemener Liebetgeder-Ferband
Müßsefglatu. 180. 100
Regiodau. 180. Dietzig u. 180. 150
Ddecyaquier 2. Gutte Hoffmungshütte 400
Calspecthiurth. Ratinverte Lieb.
Chieventungen. Buttendvergiche Ubrenfahrt 100
Commissed 6. Wältifina. 100

Salzsethierth. Raliwerte A.-O.
Schwenningen. Skunttembergische Ubrenfabrit 100
Schwenningen. Skunttembergische Ubrenfabrit 100
Skohenburgs. Sulfing
Skohenburgs. Schl. Berein f. bergbantische Interessen 100
Skien XVI. Kreier Arbeitsebererband 100
Skien I. Desterr. Arbeitgeberschanb 500
Skien I. Desterr. Arbeitgeberschanb 500
Skin VIII. Dentight-Gefert. Gewerbeband 100
Skoltramsganfen. Cleftrizitäsiswerte und chemische Skohriten. 200
Skienenbals. Kapiterlabrit Siegenhals 200
Giegenhals. Kapiterlabrit Siegenhals 200
Siegenhals. Arbeiterer Bezieber wünsichten nicht genannt zu werden. Serner bestellten 30 Jirmen zwiichen 50 und 100 Egemplare ni. f.f.
Kachfolgende Verbände haben ihren Mitgliedern die Maglen-

plare u.f.f. Rachfolgenbe Berbänbe haben ihren Mitgliebern die Massen-berbreitung der Schrift empfohlen: Berlin: Zentralverband Deutscher Industrieller, Bund der Industriellen. Berband Deutscher Lacksabrifanten. Breslau:

Berband Schleflicher MetaAindustrieller. Duffelborf: Berein ber beutschen Textilindustriellen. Effen: Beckenverband. Red-ling fan i en: Berein zur Wahrung ber wirtschaftlichen Interessen bes weiftläsichen Kalls und Bementgewerbes, Berg. und Sutten-mannischer Berein für die Lahn, Dill und benachbarte Reviere

lin gbanfen: Berein zur Wahrung der wirtschaftlichen Juteressen bei weitstälichen Rolls und Bementgewerbes, Berg, am hötternmännischer Berein sir die kahn, Dill und denachdente Reviere u. a. m.

Wir ießen hier im trauten Berein mit den berrusenten Schafmacherverbänden, die mit Frenden jedes noch so anrückig Mittel gure Bekampsung der standlich gehabiten Arbeiterbewagung answenden, den gelben Aucharbeiterorganisationen und der Kartel des mobilen Großschafts, den Nationalliberalen, das Koiner Generaliekteatriat fer christlichen Gewersschaften und, was das bezeichnendbie dobei ihr, ein Resse von preußischen Regierungsbebörden. Sie alle tragen feinen Untdonkond in fehren kartelen den bes hern Reumann um heiner reichsverfähren kreitern aussysähnigen. Soweit es sich debei um private Korporationen handelt, dat die Kartel wird der Arbeitern aussysähnigen. Soweit es sich debei um private Korporationen handelt, dat die Kartel wird der Kreitern aussysähnigen. Soweit es sich debei um private Korporationen dandelt, dat die Kartel wird der Kreitern aussysähnigen, wenn man die Jahl der won den schaftligten Arbeitern aussysähnigen, wurd und Kingelererbarden der schäftligten Arbeiter aus deugennen wissen, umd außerdem sind des angeführten Bezugsstiffern, wenn man die Jahl der von den schaftligten Arbeiter in Betracht zieht, wahrholft nicht imponierend. Die Sachg aeminnt aber ein gang aberes Geschich, soweit der inder ind. Die versigken Steuersgafter mut Es gang der schöden ihn. Die versigken Steuersgafter mit Es gang des sondern Sophen ertwick der ein ergeispericht in versigken Steuersgafter mit Es gang der sondern Arbeitern, des gang der schotzen ihn. Die versigken Steuersgafter wir Es gang der sondern ausstellen Landela und er eine Reutscheitern über Landsläch Arbeitern, der den karteler wird im preußichen Landslag ein ernes ausgabesser der Reutseler in des erschen Erstätern der einer erseiche mit. Eine Fencher der der erstelle Kreitern des einer erstelle mit. Eine Kreiter, bestohers der Kreite, sind der eine der Eschaft füßt

Allerlei.

Dier der Arbeit.

Einen furchtbaren Tet erlitt auf dem Kattowißer Ritterschackt ein Bergmann durch einen Surz vom Kohlengug; dem Unglücken wurde der Nopf strmilich vom Mumple getrennt.

In den Hochden der Werflätte Brovid enne dei Charleroi erioligte eine Gossezioffon. Wehrere Arbeiter wurden unter den Trümmern begraben und find die jest nicht aufgefunden worden. Bon den Schwerverleigten sind bereits zwei gestorben.

In einer Fadrif für Elestrometallurgie bei Livet (Lepartement Fiers, gransteid) transportierten einige Arbeiter einen Karvoblog dum Trodenaum, als pissisis durch voller der Berührung des starbibs mit dem vom Schne durchmästen Boden eine heitige Agethenexplosion erfolgte. Fünf Arbeiter ertitten schwere Erandbertegungen. Zwei vontehen in saft hoffnungstojem Justande nach dem Spital den Gefährt.

Bullenkein Meichkeide

lojem Zustande nach dem Spital von Grenoble geschaftt.

Wit einer kurtosen Klassiene-Geschichte.

Wit einer kurtosen Klassiere Steifer Lage seine Auhörer "erseut". In einen Zuschist an den vortigen Zentral-Anzeiger schieder eine emporte Besucherin die in Frage stehende Aufstern geschaft und der Anzeigen schieden die Steinen der Geschaft und ein der Anzeigen der Steinen der Klassiere der Anzeigen feste der Anzeigen des

Berftändnis des Kolgenden gerodezu unerlählichen Antrigen Teraths umd der Grafin ein tach weg au la ffen, dürfte in der Geldichte des deutschlichen Abeaters einzig dofteben. Rielleuch beneft jeht der Leften, das damit der Gloud er Worfellung erweich werden des Auslitum benachtlichtigt, das im folge Ertrantung des Heiber nicht der Kall. Wor dem erten Aufgage wurde des Petrn R. die Wolle Octavios von einem Schauppieler des Petrn R. die Wolle Octavios von einem Schauppieler des Fern R. die Wolle Octavios von einem Schauppieler des Petrn R. die Wolle Octavios von einem Schauppieler des Petrn R. die Wolle Octavios von einem Schauppieler des Petrn R. die Wolle Getavios von Anterior des Wolles die Wolle der Getavios von der Getavios von der Graften Aufgeben der Getavios des Aufgeben des Getavios des Getavio

Lette Dachrichten.

Bur Lanbtageerfagmahl in Breslau.

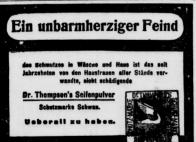
Bur Lanblagerfahmaft in Breslau.
Breslau, 21. Rovember. Bei den heute ftatigefundenen Bahlmannervahlen für die Landblagerfahmen Bahlmannervahlen für die Landblagerfahmen kreife Breslau-Stadt wurden 384 foglaldemekratigte Bahlmanner gewählt. Bei der letten Bahl wurden 300 foglatdemotratigte Simmen obgegeben. Der Gewinn begiffert fig alfo auf 45 Bahlmanner fit im men. Ob diefer Gewinn hinreichen wird, die tonferbativ-flertlale Mehrheit zu brechen, ift noch fraglich, weit die bürgerlichen Parteien leine genauen Biffern angeben tonnen.

Die heutige Rummer umfaßt 10 Geiten.

Hohenlohe Hafermehl

ist die einzig richtige Kindernahrung, wo Muttermilch fehlt. Es verhütet Erbrechen und Durchfall und hat sich bei englischer Krankheit vorzüglich bewährt.





"Seit 3 Jahren litt ich an einem heftigen, bafilichen

Gesichts= ausschlag.

Schon nach 3 lägig. Gebrauch von Juder's Patent-Medizinal-Zeife mar der Erfolg augenfällig. Die Siedet troducten ein n. es blücten ich feine nuenn mehr. Nach Berbauch von 2 Cief. von meine Saut vollfändig rein. B. L. in Greich. d. 2014. 50 Vig. (150 vig. n. 1.50 Pt. (350 vig. härftie Horn Jungehörige Saudend ermer Spillind) 2 M., ferner Audend-Zeife mitd) 20 M., ferner Aufend-Zeife Mitd) 20 M.

Parieisthriften empfiehlt bie

Teegläser F. Ritter,

Ilm gu ranmen : 1 Bof Damen - Hüte früh. # 15, 10, 8, jent # 6, 3, 2 Hullassons zu aussergew. bill. Preis. Schmeerstr. 5 1, Borderhaus

Waschgefässe terhaft, billigft. Mgl.b.M.=Ep Zander, Gr. Slaus: traße 12.

Bettnässen



Jnvollen Tönen...

preist die Bausfrau die überaus grosse Butterähnlichkeit und hervorragende Verwendbarkeit der bekannten Pflanzenbutter-Margarine

"Palmato".

I Bussehen, Geschmack und Broma von feinster Naturbutter nicht zu unterscheiden.

= Heberall erhälflich. =

Atteinige Pabrikanten: H. L. Mohr, G. m. b. H., Hitona-Bahrenfeld.

Ortskrankenbasse d. Weber, Wirker, Gäriner etc. 2m Mittwoch d. 30. Nev. cr. asmes 8', Mis finbet im Reitaus rant "Gold. Schiffohen", &t. Iltridiftr, bic orbentide General-Versammlung

Schachspiel Anleitung zum Spiel interessanteste aller Gr Breis 20 Big.

Volks - Buenhandlung.

Standesantlide Radridten

Arbeiter Hübe in Martha Schumann (Vermartir. 5 in. Stea 9.
Gliendreber Herte Gerichten
Britger (Vert. 1 in. Stea 19.
Gliendreber Herte Gerichten
Britger (Vert. 1 in. Stea 19.
Gliendreber Herte Gerichten
Britger (Vert. 1 in. Stea 19.
Greiffer (Vert. 1 in. Stea 19.
Gerichten (Vert. 1 i

Allimit. Gaitwirts Sijderandt (Mandvirt Ainaer und Esta Tdieme und Schwerz Cheftou Arde ach. Meigher, 2023, Chilabeth-Stanfander. Meigher, 2023, Chilabeth-Stanfander (Mandvirt) (Mandvirt)

Sountag, abends 9 Uhr, entichlief nach fehwerem Leiben unfer guter Bater, Schwieger-, Groß- und Urgrofvater, ber Privatmann

Reinhold Engelmann,

im 85. Lebensjahre. Dies geigt hierdurch en im Namen ber trauernden hierbirchen Hugo Engolmann. Mademell, Dille, Magdeburg, Schendig, ben 22 Rovember 1918.

ege= chen refe iefe in th= nge= der

mas rege. erns

Borsejen, rfte

3 c =

einer

für ben. jen! nach

rteil

bem ben ben mae band mpfe tion

ber bie bie ber: ber: ber:

Chartecler! Lustige Hühnerhof Komddie mit Gesang und Tanz. utselv: R. Suler. Freufrou, Fasanensitwe: A Dazagette S. Paveritiran. H. Lebe. Box, Hefland: J. Wall. Putt, Truthahn: W. Renard. Ort der Handlung: Hühner! und das brillanto Kolossal-Programitwoch Gottlieb Reeck mit

Mittwoch nachm. 4 Uhr: Familien-Vorstellung. Entree: Kinder

"Volkspark"

den 24., 25. and 26. November:

Urfideles Bierfest!

Hunderte der beliebten Seppelhäte aus Stoff gratis! Die schönsten Lieder zum Mitsingen!

Urbock-Musik! Urbock - Gesang! S' gibt halt a grosse Gaudi !

Mit a'n Presit! -- Mannsleit' und Weibsleit'! G'sundheit!

Sozialdem. Berein und Caalfreis.

Donnerstag den 24. November

im Volkspark, Burgftraße, fleiner Saal:

Zusummenkunft d. weiblichen Mitglieder.

Sagesordnung: 1. Bertrag Des Gen. Hoch über: Die Genoffenichaften. 2. Berichiebenes.

2. Berichtebenes. Mitgliedsbuch legitimiert. Ginem recht gablreichen Beluce fieh tigegen Ter Borftand.



Eine ganze Armee Rinder ift großgezogen mit Kall Kotl's "Källt – Zwieback", deun derielbe ift fehr wohl dimedend, deligtbödirten Näbr wert, beförd, d Närverzunadme, tärft den Knockenden, verhinder bert die Kinderfrantheiten als:

Irrigateure fomplett bon 80 per Stud.

Bett-Unterlagen

für Rinder bon 15 Bfg, an.

f. Erwachiene b. 70 Big. an.

sämtl, Bedarfs-Artikel

Raby-Wagen zum Wiegen

Hugo Nehab

Nachf., Große Ufrichftraße 27, ob. Leipzigerftraße 66. Auf Firma

Hausnummer bitte genau zu achten Buft. Baptoth, Rt. u

Appetit änregend, Magen stärkend, Verdauung fördernd sind meine



0. Brehmer,

Porzellan - Kaffee - Service

C. F. Ritter.

Darme 3

Die Zukunft jedes

Serie I Serie II Serie III

Anzüge 10 . 16 . 20 . usv. Paletots 8x 12x 18x usv.

Elegante, neue, chike Garderoben

Bitte im eigenen Interesse auf

Frack-Verleih

1.50 Mk. an.

Gesellschafts-

Anzège

Nur Laden

2 grosse chaulenster.

Kohlenkästen

fein bemalt

Grosse Auswahl. .. Billige Preise.



C. F. Ritter,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Kluge Hausfrauen fordern Sanella. nur

Pflanzenbutter-Margarine!

lässt Spitzen, Gardinen, Batist, Waschseide, alle zarten Stoffe beim Waschen wieder wie neu werden! Denkbar gründlichste Reinigung bei grösster Schonung und Erhaltung des Gewebes. ge Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf, Henkel's Bleich-Soda

Das neue Bett.

Bafen- u. Raninden-Felle, 3. Samuel, Miter Martt 7.

Sente, Dienstag, b. 22. Nov.: Muf vielfagen Bunia: Thoma - Abend.

dauernfomödie m. 1 Lang i. 8 Aft. v. gar

Stadttheater Saue. Direftion: Gen. Holrat M Richards

Mittwad den 23. Robember: 78. Borftellung i. 216. 1. Biertel.

Othello.

Oper in 4 Aft. von Guiseppe Berbi. Raffienöffnung 7 Uhr. Anf. 71/2 Uhr. Ende geg. 101/2 Uhr.

Tonnerstag b. 24. 900. 1910: Condervorftellung bei vollftanbig aufgehobenem Abonnement. Zum Besten der Pensionskasse ces Stadttheaters.

Kirmes beim fidelen Bauer.

Mächfte Aufführung der Operette "Die geschiedene Frau" Freitag den 25. November. Nächste Aufführung von "Bub-ofer Mäche" Conntag den 27. November, abends 71/2 Uhr

1911 000000000

= Urbeiter-= Notiz-Kalender

Reichhalfiger Inhalt. 2L a.: Mile für Arbeiter wichtigen Abreffen

Porfräts der im legten Jahre neu gewählten jozialde-motratijchen Reichstags-abgeordneten

Ble nuhen wir unfere ar beilsge die Zeit? Bon Dr. Jabed

Bolfsichule und höhere Schule

Bom deutschen Genoffen-

Ralendarium :: Gefchichts-falender :: Portolage :: Notigbuch

Breis in Ceinen gebunden 50 Pfennig Porto 10 Biennig

Bu beziehen burch alle Mus. Oalle a. G., Gary 42/48.



Halle a. S., Comeerftrage 22.

pornuslojenNachalmungen,welche immer wieder auftauchen, und nehmen bei Eddrungen nur noch die echte Perioden-Tuffur, Preis (26 g.) Olskret und portofret d. Chem Anderatorium Wonapot, Berlin 189 SW., Lindenfer. 106.

Bandwurm

Bur bie Inferate berantwortlich. Rob 31gner - Drud ber Sallefd. @ Berleger : borm. Aug. Groß, jest & Jahnig. - Samtl. i. Salle a. G.

9

Allgeme und Bog echbarer grage ber Brei daftung entiernt Anfauf frichten heichten bach brei balb brei balb

2. Beilage zum Volksblatt.

Mr. 274

Salle a. G., Mittwoch ben 23. November 1910

21. 3ahrg.

Stadtverordneten - Sigung.

Montag, ben 21. November 1910, nachmittags 4 Uhr. Boriteber: Stedner.

Der Bor'i is en de eröffnete die falt vollassig beinchte Situmg furt vor "35 Uhr mit der Mittellung, doch ein Errakenbahnschaftner, der in der Mittellung, doch ein Errakenbahnschaftner, der in der Mittellung, doch ein Errakenbahnschaftner, der in der Mittellung, doch eine Reubau is errichten zoente, ich mit einer Keition an die Perinamitung andenabt doch, um Uhrteflung einer größeren Häcke in den Beitig der Tabe. Um an den Keitige, um 10 Laadvanneter Heiner als und der Andelten, den zeitrichen, an einem an birten. Der Vollentlich, daß der Weitige, der Weitigende in der Weitigk, daß der Weitige gesenbt dat. — Stadt. Um met zeitonte, doß nach unterer neuen Banordnung die hiefige Banvolisei den Diepens erteilen föme, es iet des Bald nicht mehr nätig, daß dies Geliede Per Regierung in Merfedung vorgelegt werden müsten. Der Vorfikende vioberwicht iedoch dieser Aufrähing.

Der V. Kommunade Bezirfsverein erindet in einer Eingabe darum, ian neuen Eine Mittel zur Bertingung zu Hesten grunds Veltupsfacterung ber gleicher Luftnahe, doch fein ermener gestraßen der in einem dernet in der Mittel zur Werfügen bei der Greneterung beringen zu neuen sich Mittel zur Werfügen bei der Kenneterung der Fellicherftraße. Das Pflächer beiere Branden, das ferneterung der Mentallen und der Aufrah der Ausgeben der Mittel zur Bertingung au Hesten zu den Franceschet. Die Weichstein und der Ausgeben der Mittel zu der Weichte und der Ausgeben der Mittel zur der Franceschet der Verlegen der Verle

ommen.
Einziehung von Beiträgen zu den Rolten der Berveiterung der Fleischerftraße. Der Borieber hricht der
mitig ans, die Bortage den Magiftra zurätzigeben mit dem einich ans, die Bortage den Magiftra zurätzigeben mit dem einichen erneite Berhandlungen gwocks Anfaufs des borivrinnden Echgunphinds anzubahnen. Nach furzer Geichäftbordnungs-batte mitte die Angelegenfeit in die gefoliofiene Sipung verlegt.
Echlus der öffentlichen Sipung 6 Uhr.

An der geichieffenen Eigung wurde der von der öffentlichen ihren die ung ihrenommene Buntt: Einziehung von Beiträgen in den Roifen der Berbreiterung der Pleischeitraßen in den Roifen der Berbreiterung der Pleischeitraßen wert berbahelt. Auch längerer Debate timmte die Verfamming dem Ragistrats Introne zu, der beinat: Gemäß 20 des Nommunal Ihngoben Geleise zin den von der Endt Julie a. E. wigewendeten Koften der Berbreiterung der Aleischeffunge 1,0 und der Ander der Gemeinken der Gemeinholte Keicherfunge 1,0 und zu mit den im Gemeindebeschuft nom 1,2 und 11 uns kieftsetze der der Gemeinholte Gescheffen der Verdiger in der Gemeinholte Koften der Verdiger in der Verdiger der Verdiger in der Verdi

nifer Richard Geißler als technischer Sefretär und die Behrerin Fraulein Eva Beydemann — Tochter des hiefigen Ober-polizeiinspeftors — als handelslehrerin.

Eine erfolgreiche Landarbeiter-Condenseugung.

Tie im Landarbeiter- Verfand organisierten Peredenechte der beiden Gäter in Halbereit aber den den genansischen mach Albauf ihres auf ein Jahr lautenden Atheitskontraktes am 10. Robenword de, Webenflow 14 Warft und Kegahiung der Uederfünden.

Zie Gutsbeitiger wollten eine Lohereichbung für die Sommerszeit, vom 19. Mai die 1. Erhober bespilligen. Tes genigke den Frechten die Küntlag 12 Uhr am jesten Tog sichten die Angelie der Krechtenden nicht. Mittag 12 Uhr am jesten Tog sichten die Küntlag 12 Uhr am jesten Tog sichte und von Arf Mart alse Ziestfrecher einzigkseit geschafte und ben fiche Arbeiter unter Andiene eines Togslohnes von Arf Mart alse Ziestfrecher einzigkelten. Aber nur drei, zur Arbeit vollftändig Mukarbeiter beine einmitig die Stetterarbeit ab, trohdem einige deshalb ertlassen und gestanden eine socialen nach die Gutsbung der Mochenlohne von 14 Mt. auf 15 Mt. für das gang Jahr zu. Mährend der Entsteht foll eine weitere Erchbung eintretten. Die Swengung das i omt früh ein Erchbeiter einen glatten Erfolg gebracht und der Knieger führt.

einen glatien Erfolg gebracht und ber Joberfährer Ortsgruppe bes Rerbandes ein halbes Jundert weiterer Mitglieder sugesführt.

Merfeburg. Gemeinschaften Palenfährer Ortsgruppe führt.

Merfeburg. Gemeinschaften Palenfährer Ortsgruppe führt.

Merfe Auf Donnerstag, den 24. Nodember, adends 8½ lich, sinder in der Knifer-Silelme-Sale eine Vorbeiprechung der Tageserhung werden die Bertreter erluckt ich vollzählig zu dieser Weiprechung instellen Erctreter erluckt ich vollzählig zu dieser Weiprechung einzufinden.

Webra. As Raus ze is er agen die organiserten Arbeiter lassen sich in unserm Volalfampie um den Natsteller eine Angabe Heiner Sandwerter und Geschäftsleute gebrauchen. Sie siehen niemlich solg auf die einzufig Rolle zu sien, die sie im Rampfe gegen die Aufsteller ihre den die fin die fie mit Ampfe gegen die Niedelwerftigung der Arbeiter spielen. Bürden dies Gerten den richtigen Braiff von Recht und Unrecht haben, so müßte ihnen ganz don selbis sein, die sie mit Ampfe gegen die Meichberechtigung der Arbeiter Angele Angele

Gisteben. Deffentliche Berfammtungen. Der Andbbat der Arbeiterbartei, Genoffe A. Hoffmann, pericht am tommen-ben Sonnabend in Bolferobe, Conning nachmittag in Dett-ftebt und abends in Kloftermannsfeld. Die Parteigenoffen mögen für maffendheine Beluch ber Bechamitungen forgen.

Telitich. Berbangnisvoller Sturg. Der 71 Jahre alte Arbeiter Abolf Rode aus Tobernis erlitt bei einem Sturge vom Bagen eine ichwere Bertinuchung des Rudquafs und mußte im Krantenhaufe untergebracht werben. Dort ift er an ber Berlegung

Die "Minbeliftrafe". Wegen eines geringsigigen Diebstablis batten sich die Arbeiter Alchen Cheleute aus Delipid zu verantworten, die am 26. Juni, nachts 28, Uhr, dem Alteignats dachten K. in Odvernitz weit fleine Eirobbindel im Werte den 60 Big. entwenderen. Die Angeligaten wurden au ist Tag die flangis vertreitt. Selbst den Richtern icheinen die Ungespeserlichkeit der "Mindehtruste" zum Bewusstein gefommen zu sien, den nie beam ergeten, die Berusteilten zur bedingten Bezundsgung zu empfehen.

Mindebiträsse un Bewissieln gesommen gu sein, dem sie bentrogten, die Berriteisten zur bedingen Beznadsung au empfelen.

Angerig bei Teilisse. Et vasse mit seinen Der ingenölisse Elemistacht We onhardt von her war von dem Beilisser Schmister We onhardt von hier war von dem Beilisser Schmister We onhardt von hier war von dem Beilisser Schmister und Schmister Berlings der Gerings de

Briefterig. Die Dra matische Abteilung des Sozialbemo-fratischen Bereins wird in nächfter Zeit wieder mit ihren Dar-bietungen beginnen. Zur Kufführung gelangt als erstes das soziale Drama Golgatdo. Als Tag der Aufführung sit der 3. Dezember gewählt. Der Uederschuft soll zum Reichstagswahlsonds verwandt werden. Die Kenossen wollen sich nicht gegen mit der Agitation für guten Besuch beginnen.

Lange Damen-Paletots Rader Miller Paletons



ficherer vorausaufeben, als ber Raubftaat Roburg-Gotha ge ift, feine Minifter aus ben Gefilden Oftelbiens gu begieben.

Beihenfels. Berichtigung it. Breigeleb. Derr Profesior Mole sender und solgendes Schreiben: "Der unterzeichnete Bosstand sam der Nederlind des Edistoben nicht das Nedet zugestieben, irgend welche Nederlichen von der Verwaltung der biestigun Berberge zu Archiven der verwaltung der biestigun Berberge zu Kofeina un der verein, dage nachfolgende Bereichigung au dem Antiel "— Weisenfels. Ober der kontion Berichastevohnung in der Beilgag zum Bolt einer Mr. 37. Zeit, Somnadend, den 12 Nevendere 1910, auf drund des Verhögliches in Oberm Blitze eusgenommen werde:

1. Es ist nicht richtig, daß ein 64 Jahre alter Haubwertsburiche neue der der der Verlagen werden der der Verlagen Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Beifenfels. Berichtigung It. Brefgefes. herr Bro

derfigung irch aut dem Polizetamt zu melben.

3. Es ift nicht richtig, daß berfelbe infolge seiner Ausweilung aus der Horberge ein Opfer der beutigen Wirtlichaftsordnung geworden sei, sowern er dat die Nacht wom 1. zum 2. November im biefigen Ablibause augedracht, ift am 2. d. M. nachnitungs an der Judersabrif aufgefunden und in das Kransenhaus gebracht werden, wo er am 6. d. M. geforden ift.

Der Borftond des Ferbergsdereits.

3. A.: Mofe, Professor.

Ob ber Here Professor und das Recht ber Rechenichatisssorberung gugefieht ober nicht, ift uns gleichgittig. Ab ben übrig.
Puntten ber Berichtigung mag sich unser Gewährsmann äußern.

Gewerbegericht halle.

Sofortige Entlasjung wegen Truntenheit. Auf Jahlung einer Entschädigung in Sole von 39,54 Mt. wegen limbigungslofer Sotlasjung hatte ber Arteiter Hormann Bintler den Chiffis-vaumeister Otto Echilbt verklagt. Der Bellagte behauptete,

daß B. am Entlassungstage betrunten gur Arbeitskelle gelommen ware. Da infolge biese Justandes an eine ordnungsmäßige Arbeit nicht zu benten war, auch ein Mitarbeiter in
Sesads gebracht wurde, bedeutete er bem Arbeitsunfähigen, für
beute nach Jause zu geben und auszuschlafen. Darauf babe B.
seine Karte berlangt. In der Kerlammung heitrit ber Rüger,
betrunten gewesen zu ein, er babe es nur "be im Rücker berlangt,
nutze die Karte berlangt auf hohen,
nutze die Stlage abgewiesen werden.

Unfaceganisse Arbeit. Der Osenseber Geher Hagte gegen
die Dieniehitrma Stoll u. Kabette auf Jahlung bon 30,76 M.

8. batte für in einem bem Maurermeister hoppe gehörenben
Reubau die Osens gus seinen Brütenenister Schope gehörenben
Reubau die Osens zu seinen Brütenen von Kläger gefeyten
Osen berweigerte h. die Jahlung, woll der Osen angebild, und
lange beschätigt mar, glaubten beshalt, den vereinbarten
Allforbohn nicht sahlen zu brunden. Ein bei gestellt der
Herbeitskeit werden der der der
hungesgemein und Bereiner ber Berchandbung wurde beoder. Die Nereinstellt der Berchen
Lie Kor
bei Ungelegenbeit der im Tarife vorseichenen Schlich
ungsfommition bätte unterbreitet werden millen. Die Kor
ber unter der verein der sein der
Kreitskeit wurde abgewiesen. Karte Berein der
Kreitskeit wurde abgewiesen. Mit Senticksbernen Schlicht

Rechteit werden vor der der der
Kreitskeit wurde abgewiesen. Mit Senticksbernen Schlicht

Rechteit werden vor der der der
Kreitskeit wurde abgewiesen. Mit Senticksbernen
Schlicht und
Kreitskeit wurde abgewiesen. Mit Senticksbernen
Kreitskeit wurde abgewiesen. Mit Senticksber

Kreitskeit werden

Kreitskeit werden

Kreitskeit werden

Kreitskeit werden

Kreitskeit werden

Kreitskeit werden

Gerichtsfaal. Strafkammer.

Salle a. S., den 19. November 1910.

**Seen des Involldemagiets verliehzen dat der Bylädrieg
Ingenitaur Gulfan El per von dier. Er dat in Wäldberg eine
Vernaturenfabrif dertieden und in Sommer d. 38. mehreren
Metallarbeitern die Anvaldbendeiträge abgesogen, nicht abgeliefert
und für fich vernendet. Der Ungeflante will in Abdungstidmvieriafeiten geraten sein und in der Norlage gedandelt daben.
Beantragt unteren wegen. Verachens gegen § 182 Vhl. 2 des
Involldengeießes 75 Mt. Gelditrafe. Das Urteil lautete auf
50 Mt. Salle a. G., ben 19. Rovember 1910.

Montengerees of de. Der Gereichtele Zo ketter innter auf 50 MR.

Biegen Betrugs in mehreren fällen war der 4 jährige Schloffer Abolf 3 m n bo'f von dier angellagt. Seine Strafreien bestanden darin, daß er mehreren hießigen Nersten unter fallchen Angaden Seildbeträge von mehreren Mart dasseldwindelt batte. In einem Adl redete er davon, seine Frau iet entbunden; er wolfe mit einem Wagnen fortfahren, an dem die Deichief gedrochen sei nich Der Angestagte, der vorbestraft ist, wurde zu einem Jahre lecks Wonaten Geschannis und bind Jahren Chroectus vorwentelt.

Zewerer Kinbruch. Der II. September d. I. aus dem Judchaufe entlaisen worden sich in einem Kaufmann der So MR. Arbeitswerdent belöß, den er von dem Aufmann der damig 18 MR. Arbeitswerdent belöß, den er von dem Judchbaufe mitgebrach batte. Jakel wurde vielere zu vier Tagbern Judchbauf und zehn Jahren Edwertlit verurteit.

Eine aung Wirtigder entwendet hat der 43 jährige Arbeiter

und zehn Jahren Strectuli verurteit.
Gine gange Mirtschaft, entwender hat der 43iäbrige Arbeiter August den ning von dier, der an einen Hausdiener eine Stude abvermietet hatte. Der Hausdiener war früherbe verheitalet gewelen und datte, als er Halle verließ, ieine Mödel, Beiten um. in der Etude des Augelfagten untergeftelt. Der Augelfagte erhielt leine Micke für die Stude, verfaufte aber eines Zages die gange Birtschaft, die nach Schädung des Geschädigten 600 Mc. wert war, für 49 Mc. Jenning, der jelt eine Gesägnisfistale von acht Monaten verbätz, wurde unter Eurechnung dieser Strafe zu zwei Jahren Gefängnis berurteilt. nis verurteilt.

Secongins berutren, which all the state of the control of the cont

Schöffengericht.

Salle, ben 19. Rovember 1910.

ichwahen luchen. Betweise Ber Arbeiter Franz Domagalei ihm aben bei Franz Domagalei on hier erging sich am Abend des 18. Juli, weil er die Hauseiter bericklichen fand, gegen den Bizewirt in sehr groben Schimpkerein. Er ischet ihn unter anderen "Lump" und doche ihn niederschlagen zu wollen, dass ihm das Aust aus Aust und Augen freise". Wirtlich bolte er aus seiner Wohnung einen dieden Stad und sich ab annit drobend gegen das Sentier, dinter dem der Visiewirt inand. Der Bedrobte, der Domagaleis ischen der der der der der Geblichen ab dilte. Auch vor dem Schiffen gericht benahm sich Domagaleit sehr erregt. Wegen Bedrohung

und Beleibigung wurde er qu 100 Mart Gelbstrafe ober gu B Tagen Gesangnis benutestlt. Dieskast. Der Wijdbrige Arbeiter Frang Germancatt aus Auffild-Bolen stass im Oktober einem Schachimeister einen Angug und ein Bottenonnet mit 10 Mart aus dem Um-Liebungstraum. Gein Diebstaß trug ihm sieben Auge Er-

gefährlicher Körpetverlehung bisen.

Da 11e, 21. Robember.

Tas Grammobhon ein unfittliches Codmittel. Eine Krofitnierte von bem Schlamm batte eines morans agena 1 ühr ite
Grammaphon erönen lassen. Ils ein Bolizeiwachmeister, ber
sich dort in der Jäcke beind, bies dernachm, schritter, der
sich dort in der Jäcke beind, dies dernachm, schritter, der
sich dort in der Jäcke beind, dies dernachm, schritter, der
fich dort in der Jäcke beind, die Straftmande in in einer Kage der ich gegen beider
der delt Gegen biedes Etrassands beantragte ihr Bertribiger
gerichtliche Entidseidung. Es liege weder eine nächtliche Ribet
divung noch eine unstittliche Antodung vor. Nachts bietten auf
dem Schlamm soh in dem Haufen iolde Instrumente: man
empsinde dort nachts auch eine Sidung, neil man dort gerebe
au dieter Zeit "munter" sei. Die Zone des Grammadhons sohne
man aber auch nicht als untittliche Lestiere dezeignen, denn mach
den hanten Schlimmingen sir der Brotikusterten werde mit das
mittliche Attoden bestratt.

Denne Schlimmitter
falls some de Kingelagie nur wegen nächtlicher Rubes Schlim
wolnen, gelivrt gefühlt baben. 2-as Gericht bob zwar das Errafmandet auf, erochtere aber nicht bloß nächtliche Rubesdung der
nach den obwaltenden Umständen auf 15 Wart ermäßigt.

Allerlei.

Bei fich ar einma das B Beiftu manch Mrme mit b dem C

jicheru ber R auch i die La Arbeit

höben. Sier größte fanntl muffer Unter-um fo

cingig die B Unive Berbe Gie be in les forgur alle A Rod unfre

fichert

größer obie Somm das B Leiffu Bitter Bolfe Leutz der N den, t dieser

trage Mehr rung Barte fozial zeigen tungs Jahr länge Berfii rung

ben, Quit

An Tolitois Babre.

The Grafin Tolitoi off, tropbem Tolitoi fid mit ihr nicht ausgeführt bat, über den Beruft untröllich fein. — In dem Sterkebaufe in Alfapen treffen umschlich ein. — In dem Sterkebaufe in Alfapen treffen umschliche Beileidskelegramme ein. Bie aus Tolitois nacheitendenden kreitein ergäblt wird, dat Tolitois in wichtiges Gehe im do fin men t. (?) binterlaffen, das in Baltebefannt gegeden werden 10f. Die Beteckburger Univertität, berne betramt gegeden werden 10f. Die Beteckburger Univertität, dere Erwennitälted Tolitoi war, das eine große Trauerfigung der Studentenlichaft andersamt. Es werden von dier massenhie Eepitationen zur Beerdigung nach Jahnja Koljana entsante

werben. Tolfie und ber Reichstat.
Der ruffliche Reichstat beriet bie Frage einer Ehrung Tolftois in verfaliebenen Rivatlonierengen. Das Prafibium wird bie Ehrung nicht gulaifen. Be Rabetten werben in ber Reichsbuma beantragen, bie Bestattung Tolftois auf Staatstoften vorzunehmen.

Demonstrationen und serstreute die Weinge.

Ein Alefenschuidensel
wird wieder einmal aus Amerika, dem "Sande der undegrenzien
Wöglichkeiten" derichtet. Rach einer Depelche des Kausser Auf in
Wöglichkeiten" derichtet. Rach einer Depelche des Kausser Auf at in
wurde im Re und ort einer der profissen Betrugsstandele der letzten
Jahre 1907 gegründeten Inta Tron I mit der Directoren" der in
Jahre 1907 gegründeten I fat Tron I mit lidung I om pany
ind in ihren Burcaus der bastet worden. Gegen die Berdofieten
werden von den "Aflichaften" diese kluternehmens I und erste
von Antlag en eingereicht, und zwar wegen Erteilung fallsche
Auskänste inder die finanzielle Situation von 30 Geleichigheiten, die
Auskänste inder die finanzielle Situation von 30 Gelichigheiten, die
Auskänste inder die finanzielle Situation von 30 Gelichigheiten, die
Justimaten ich Kapital von etwa 500 Millionen Dolfar
repräsentieren. Die von Gewendern eingeleitet luntertuckung
bat engeben, daß die traglichen, der Gelichigheit angeblich gehörigen
Jinde, Aupferr, Goldminnen doer Petroleum quellen
aum größten Zeil gar nicht vorhanden voren und auf und
Keil überhaupt nie ertführeten. Die Berlinte des Publikums
verden vielfach auf 40 Millionen Zolfars gelichight.

Gebenmissoller March.

werden viellach auf 40 Militonen Tollars geichäbt.

Gische Misse ähnlich der Breuterlichen Pielle sich am Sonnlag mittag in dem Balde ein Oberlichen eine die im Oberlichen nittag in dem Balde der Ober ist eine da die moberlichen freis ab. Hier der der die der der der der der der die der die kirt zurichte der der die der Vielen gestellt aus Handleiten ist zurichte damb einen Messelber um hannt bielt, trag fonder barrenviel noch einen Keiselber um hannt bielt, trag fonder barrenviel noch einen Keiselber um dem Kopfe. Alls der Sach deringend verbäcktig wurde ein gewisser Do la in g aus Hannt ethaliet, leiterer foll worder wegen einer größeren Gelösumme einen Sircit mit dem Ernordeten gehabt haben.

Wegweiser für unsere einkaufenden Abonnenten.

hirngsgeschäfte

F. Günther, Halle a. S

Briketts, Kohlen Richard Wolf. verläng, Königst

Delikatessen und Fische Alfr. Bernhardt, Gr. Ulrichstr. 46

Rädler, Rannischestr. 2.

Ein- u. Verkaufsgeschäfte P. Hennieke, Kl. Ulrichstr. 15.

n- und Stahlwaren F. Lindenbahn, Königstr. 8.

Ziserne Celen Christian Glaser, Gr. Klausstr. 2-F. Lindenhahn, Königstr. 8.

Fahrräder u. Nähmaschinen Henry Klepzig, Reilstr. 2.

Fleischermeister, Wurstfahriken J. Klostermann, Advokatenweg 27 Franz Kunze, Burgstr. 59. August Mangold, Merseburger strasse 105. Robert Schäfer, Königstr. Otto Ulbricht, Bäckerstrasse 1.

C. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 4

Handleiterwagen-Pabriken Theodor Lühr, Leipzigerstr. 94.

Oskar Kutscher, Meritzkirchhof 10.

Ernst Seltmann, Merschurgerstr 10. III. Lineal, Bekteidg. Gegenst. J. Art. 1

Honigkuchen.Zuckerwaren Friedrich Bock, Schmeer-

Hüte und Mützen Friedrich Flietner, Geiststr.

Kaffee, Kakao, Tee Ernst Ochse, Leipzigerstr. 93

Kartonagen

Theodor Lühr, Leipzigerstr. 9

Kolonialwaren H. Ackermann, Mersehurgerst, 61 Franz Geyer, Gr. Brunnenstr. 32 p Oskar Häder, Hallmarkt. Otto Koch, strasse 2.

Loderhandlungen Herm. Schmidt, Geiststr. 23

Met Hall Tiechlermetr Gre

Mehl u. Futter-Artikel A. Vondran, Dryanderstr. 35. Magdeburgerstr 63. Möbel-Magazine

Richard Schröder, steinweg 17. Schneiderei-Bedarfsartikel

F. C. Wissell, Marktplatz 11 L. Zengerling, Schulstr. 7. Spedition, Möbeltransport

0. Kästner & Co., Brunoswarte 36. Wilh. Müller, Brunnenstr. 53.

Uhren- u. Goldwaren 63. Robert KOCh, Hersherperirass 14. Friedrich Bofmann, Klausstr. 93. Robert KOCh, Leipziger-Albert Monnicke, Gr. Steinstr. 63. A. Schlafer Leipziger-Albert Monnicke, Gr. Steinstr. 63
A. Schlafer Leipzigerstr. 92. A. Hermann, Uhrmacher. 63. Weiss, Kleinschmieden 6. Wanscher, Schuhware. Max Bernhardt, Gr. Ulrichetr. 55

M. Kade Nachf., Leipziger Max Künzel, Magdeburger

Weiss-Woll-Tapisserie Franz Bamme, Lindenstr. 5. Marie Stellfeld, Triftstr. 4.

Willy Muder, Neue Promenade vis-à-vis Leipz. Tu

Franz Gerbig, Glauchaerstr. F. Soldmann, Königstrasse 86 Schubert, William, Zigarren u Schulartikel, Lauchstädterstr. Julius Wiedemann, Schmeerstr

Ammendorf.

Bur bie Inferate verantwortlich: Rob Signes - Drud ber Sallab. & and ill is m. b. g.) — Berleger vorm. Aug Grob, jest A. Jähnig. — Samtl. . Dalle a &